Johann Sebastian Bachs

vierstimmige

Choralgesänge.

FLORENCE
BIBLIOTECA

Erster Theil.

Leipzig,
bey Johann Gottlob Immanuel Breitkopf. 1784.

B. 9

1,10

Vorrede.

Diese Sammlung der Choräle ist nach dem vorigen Drucke von mir nochmals mit vieler Sorgfalt durchgesehen, und von den eingeschlichenen Fehlern gereiniget worden. Vom Herrn Kirnberger, dem ich solche bereits im Jahre 1771. überlassen hatte, sind sie kurz vor seinem Tode an den itzigen Herrn Verleger gekommen. Bey diesem neuen Drucke sind also auch die bey dem vorigen eingemischten fremden Lieder ausgelassen worden, und die nun abgedruckten sowohl in diesem, als den nachfolgenden Theilen sind alle von meinem seligen Vater verfertigt, und eigentlich in vier Systemen für vier Singestimmen gesetzt. Man hat sie den Liebhabern der Orgel und des Claviers zu gefallen auf zwey Systeme gebracht, weil sie leichter zu übersehen sind. Wenn man sie vierstimmig absingen will, und einige davon den Umfang gewisser Kehle überschreiten sollten: so kann man sie übersetzen. Bey den Stellen, wo der Baß so tief gegen die übrigen Stimmen einhergehet, daß man ihn ohne Pedal nicht spielen kann, nimmt man die höhere Octav, und dieses tiefere Intervall nimmt man alsdenn, wenn der Baß den Tenor überschreitet. Der selige Verfasser hat wegen des letzteren Umstandes auf ein sechzehnfüßiges baßirendes Instrument, welches diese Lieder allezeit mitgespielt hat, gesehen. Den Schwachsichtigen zu gefallen, welchen einige Sätze unrichtig scheinen möchten, hat man da, wo es nöthig ist, die Fortschreitung der Stimmen durch einfache und doppelte schräge Striche

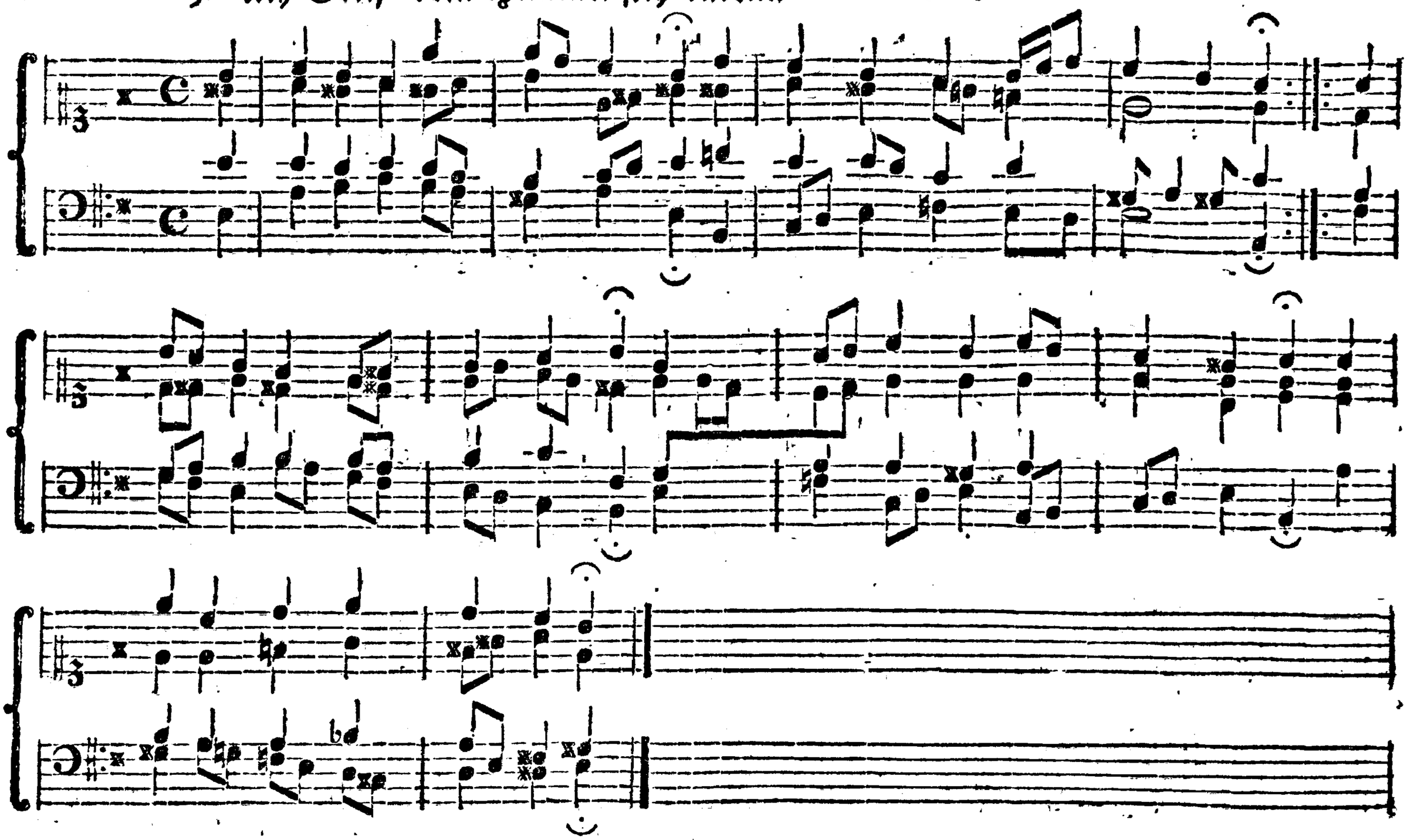
deutlich angezeiget. Ich hoffe auch durch diese Sammlung vielen Nutzen und vieles Vergnügen zu stiften, ohne daß ich nöthig habe, zum Lobe der Harmonie dieser Lieder etwas anzuführen. Der selige Verfasser hat meiner Empfehlung nicht nöthig. Man ist von ihm gewohnt gewesen, nichts als Meisterstücke zu sehen. Diesen Namen werden die Kenner der Setzkunst gegenwärtiger Sammlung ebenfalls nicht versagen können, wenn sie die ganz besondre Einrichtung der Harmonie und das natürlich fließende der Mittelstimmen und des Baßes, wodurch sich diese Choralgesänge vorzüglich unterscheiden, mit gehöriger Aufmerksamkeit betrachten. Wie nutzbar kann eine solche Betrachtung den Lehrbegierigen der Setzkunst werden, und wer läugnet wohl heut zu Tage den Vorzug der Unterweisung in der Setzkunst, vermöge welcher man, statt der steifen und pedantischen Contrapuncte, den Anfang mit Chorälen machet. Zum Beschluß kann ich den Liebhabern überhaupt von geistlichen Liedern melden, daß diese Sammlung ein vollständiges Choralbuch ausmachen wird. Es werden diesem Theile noch drey andere folgen, und alle zusammen über dreyhundert Lieder enthalten.

C. P. E. Bach.

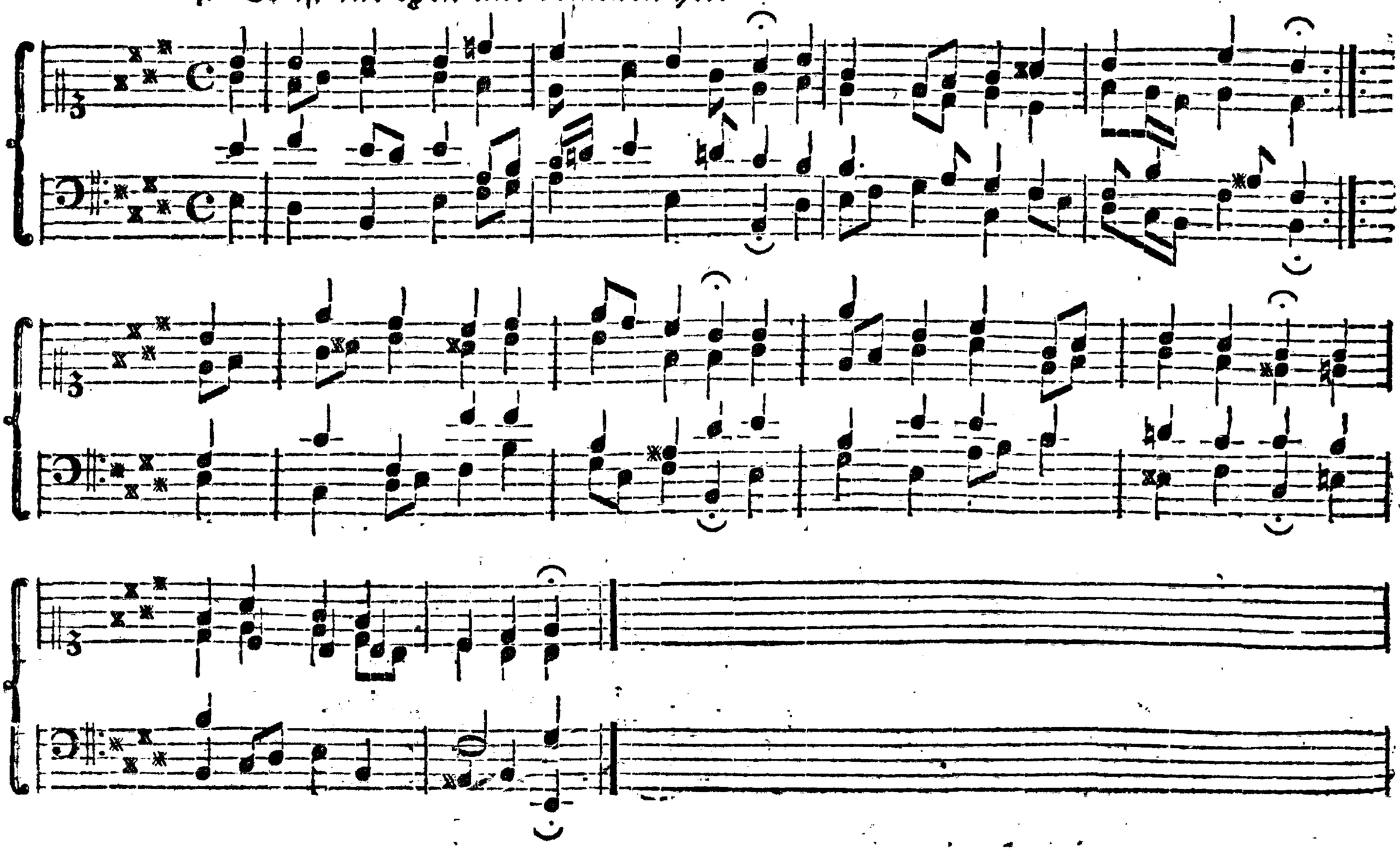
1. Aus meines Herzens Grunde.

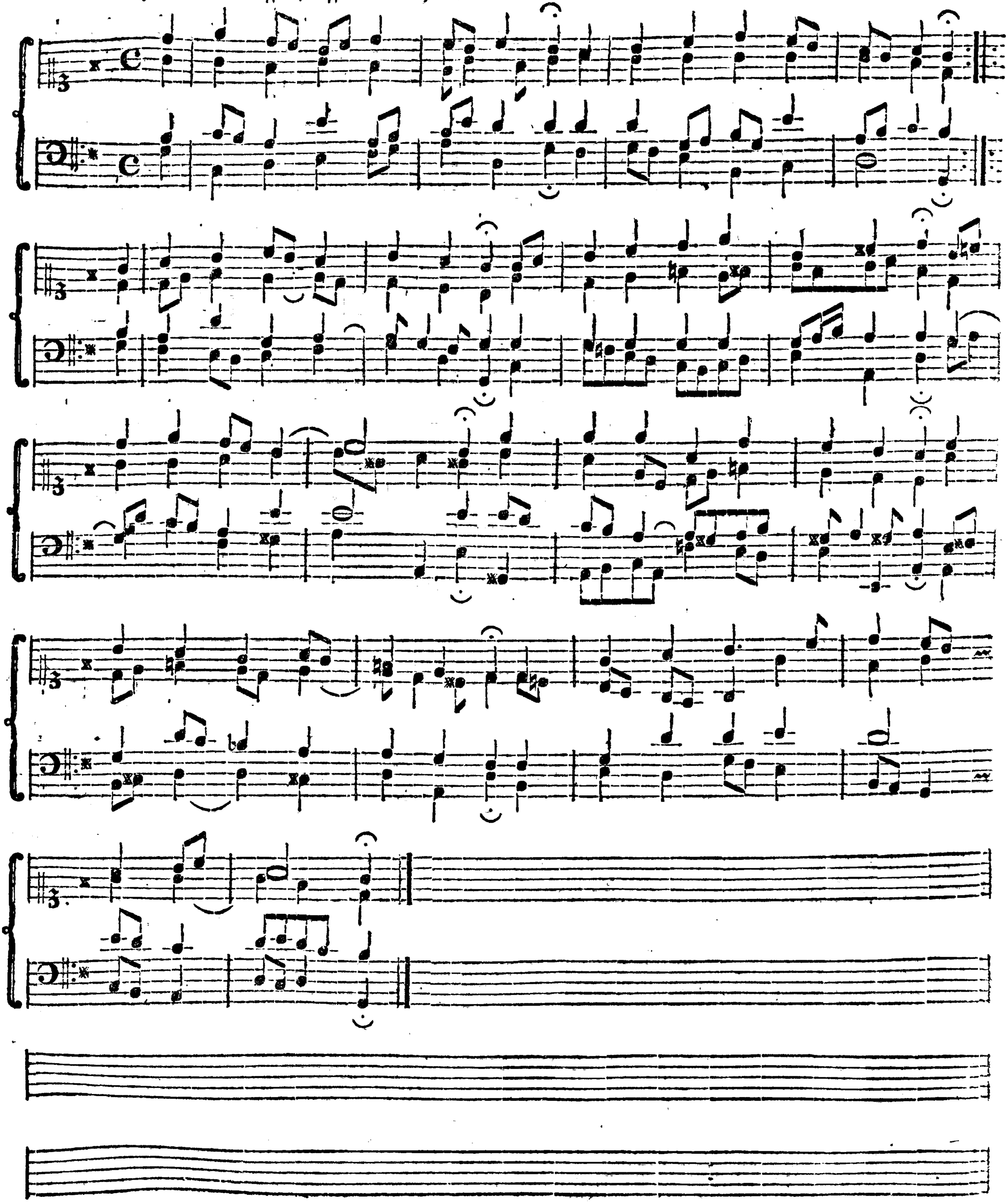
2. Ich dank dir, lieber Herre.

3. Ach Gott, vom Himmel sieh darein.



4. Es ist das Heil uns kommen her.



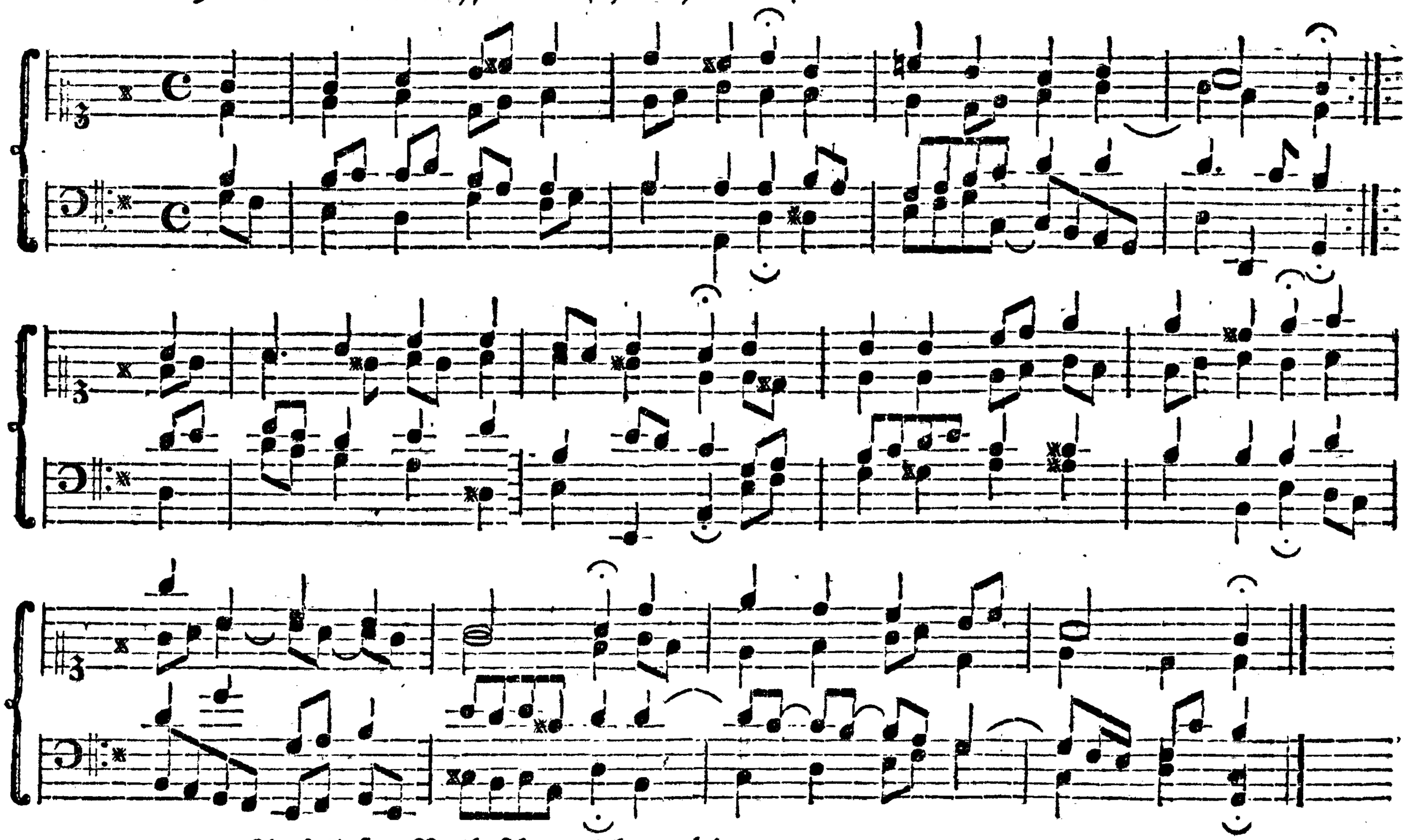


6. Nun lob mein Seel den Herren.

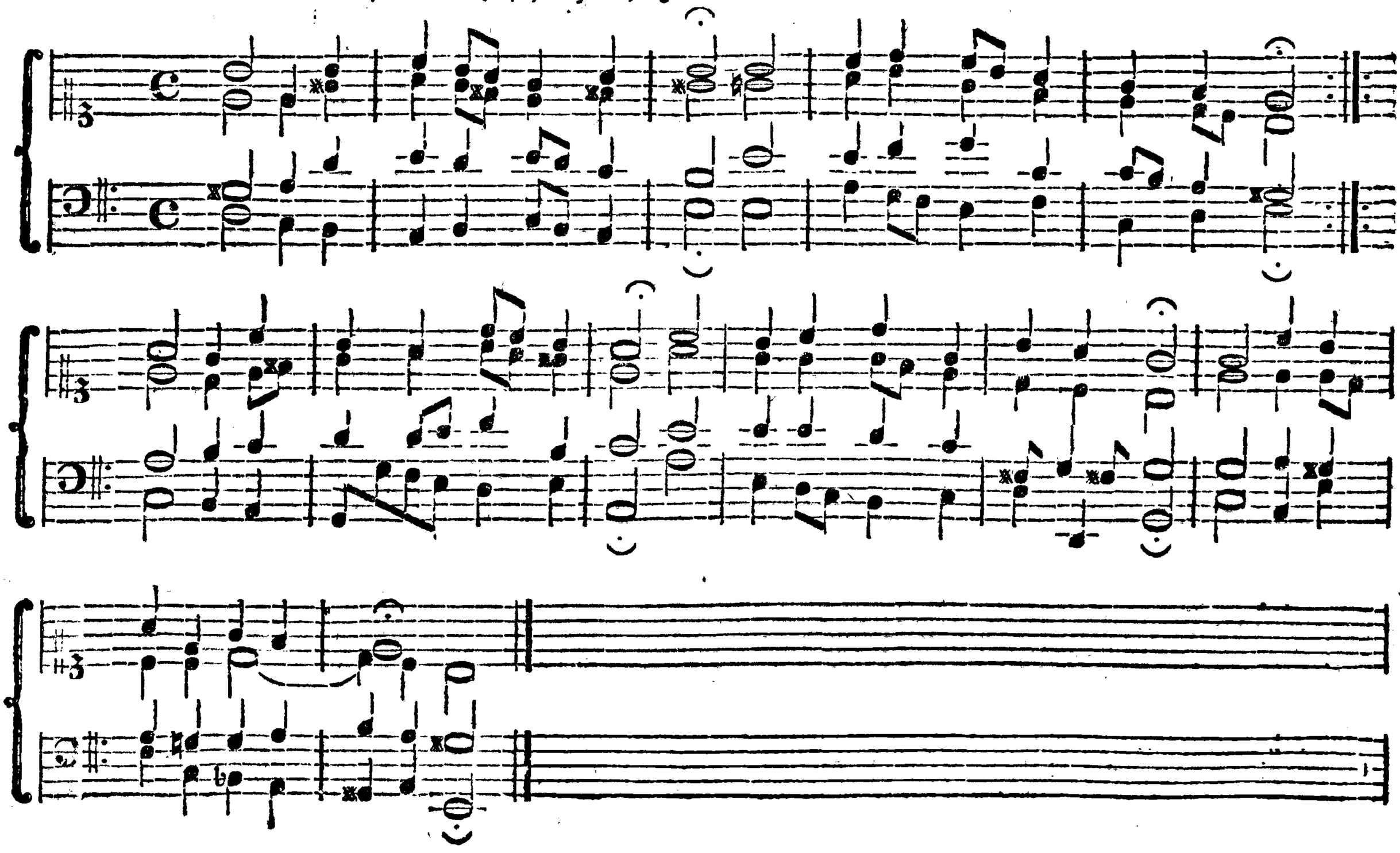
7. Christus der ist mein Leben.

8. Freuet euch, ihr Christen.

9. Ermuntre dich, mein schwacher Geist.



10. Aus tiefer Noth schrey ich zu dir.



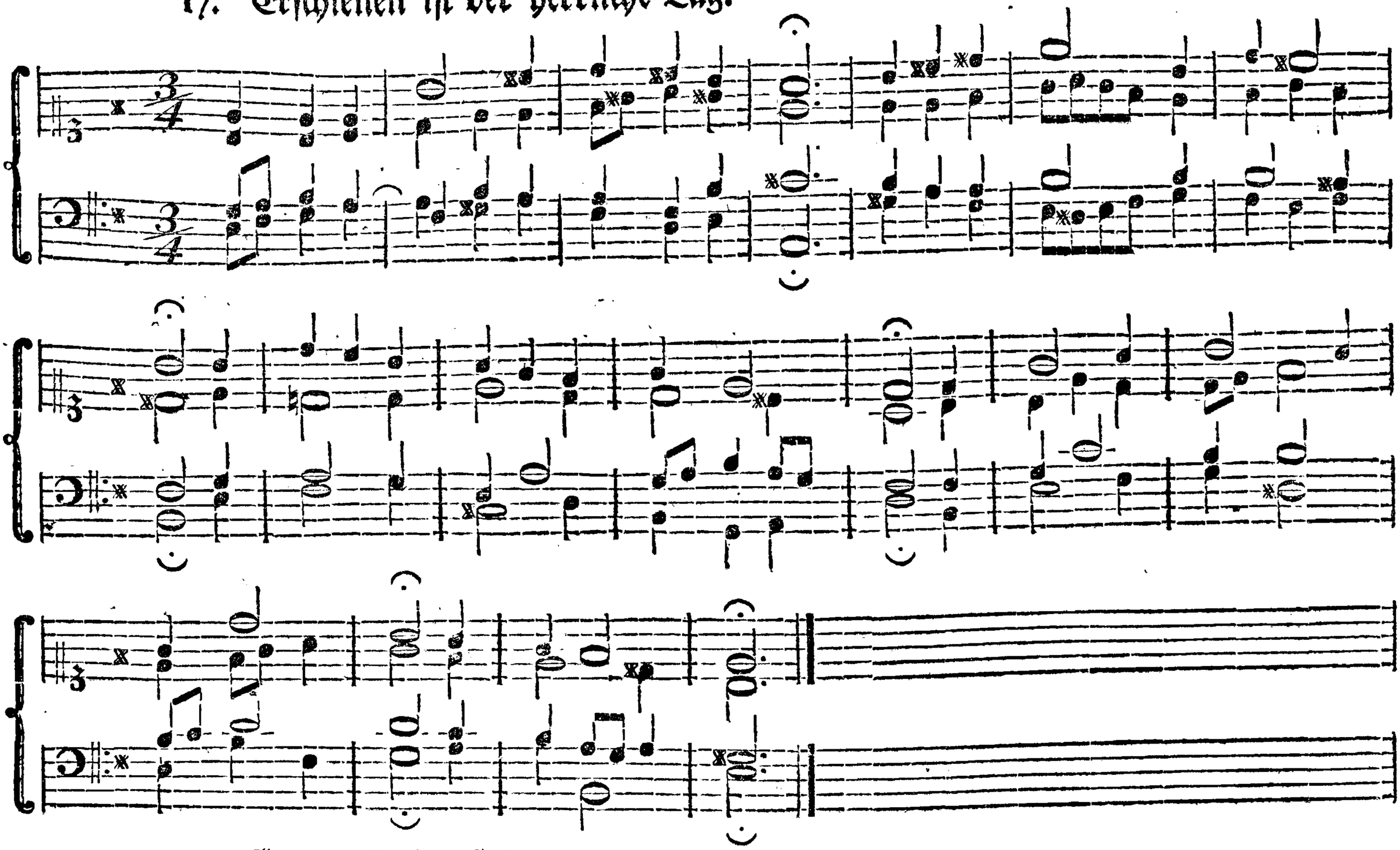
12. Puer natus in Bethlehem.

13. Allein zu dir, Herr Jesu Christ.

15. Christ lag in Todesbanden.

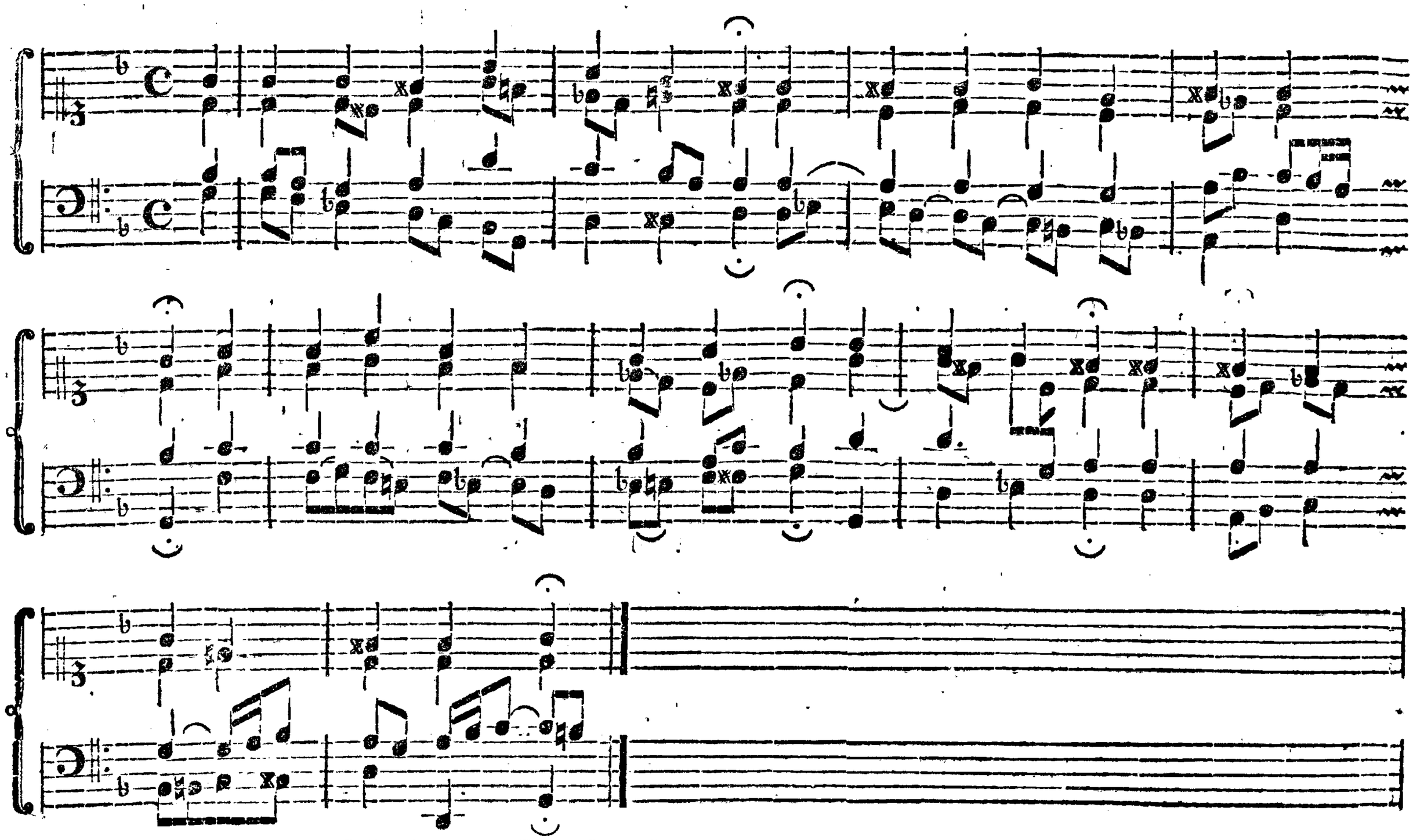
16. Es woll uns Gott genädig seyn.

17. Erschienen iſt der herrliche Tag.

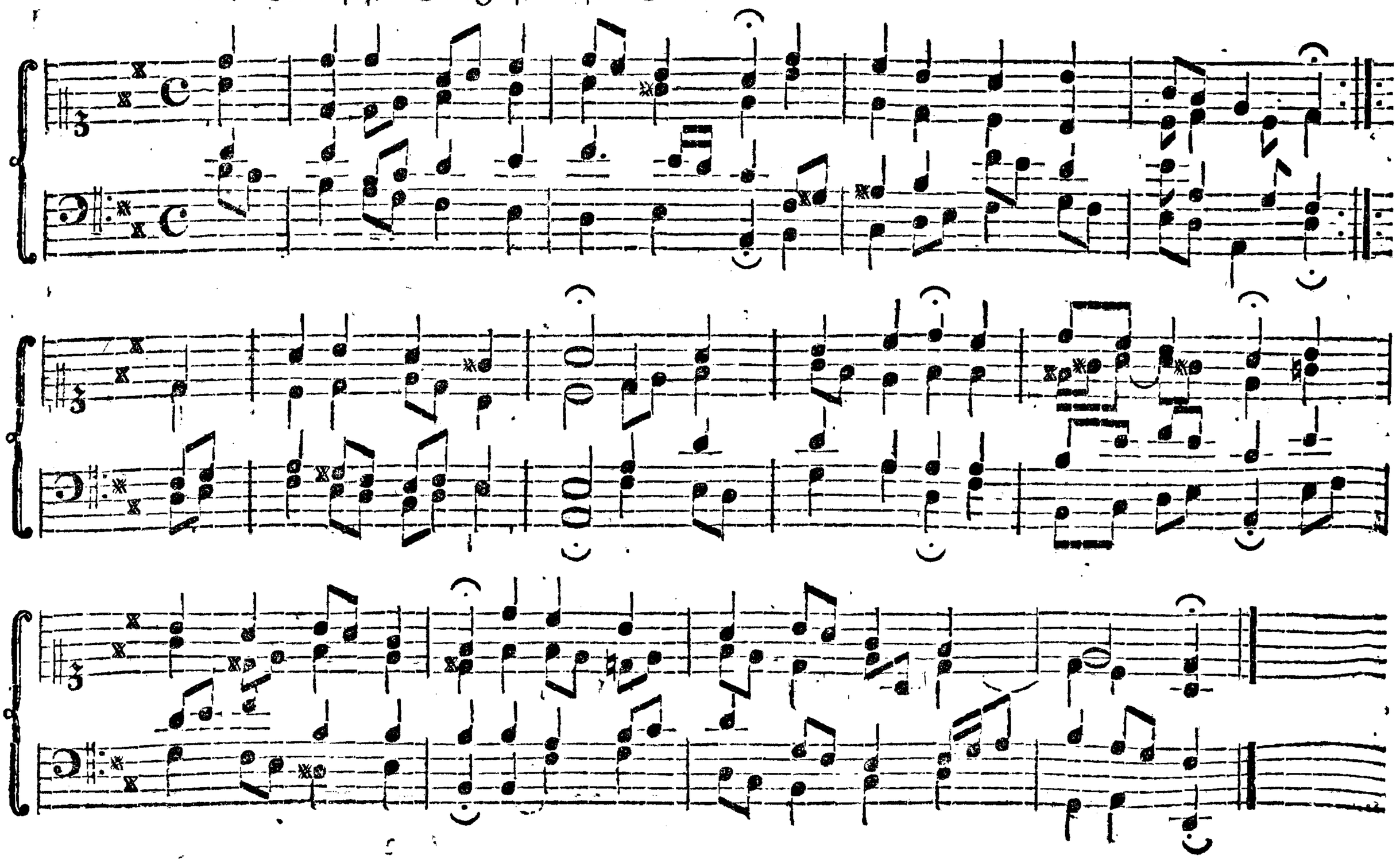


18. Gottes Sohn iſt kommen.

19. Ich hab mein Sach Gott heimgestellt.



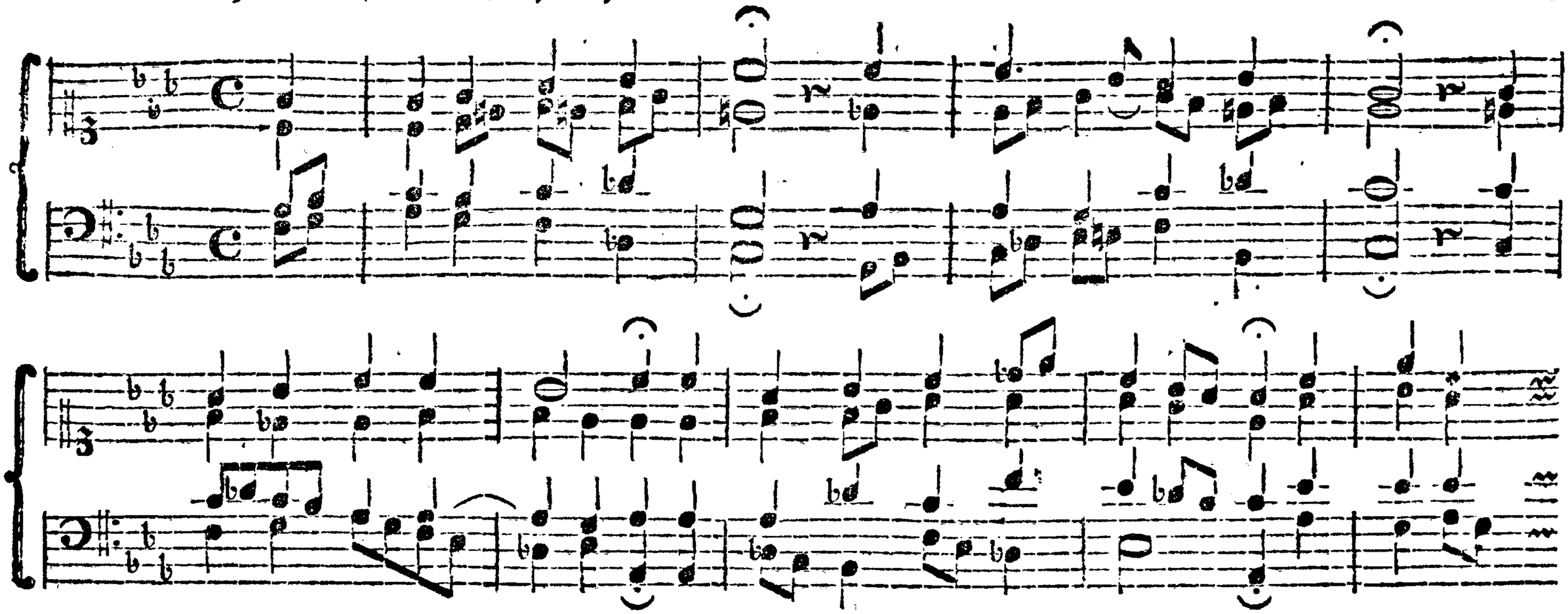
20. Eine feste Burg ist unser Gott.

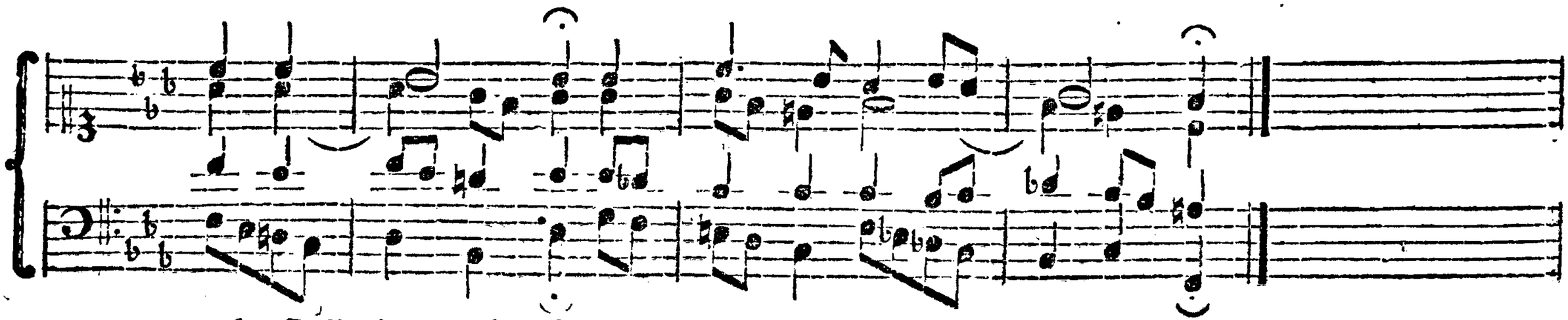


22. Schmücke dich, o liebe Seele.

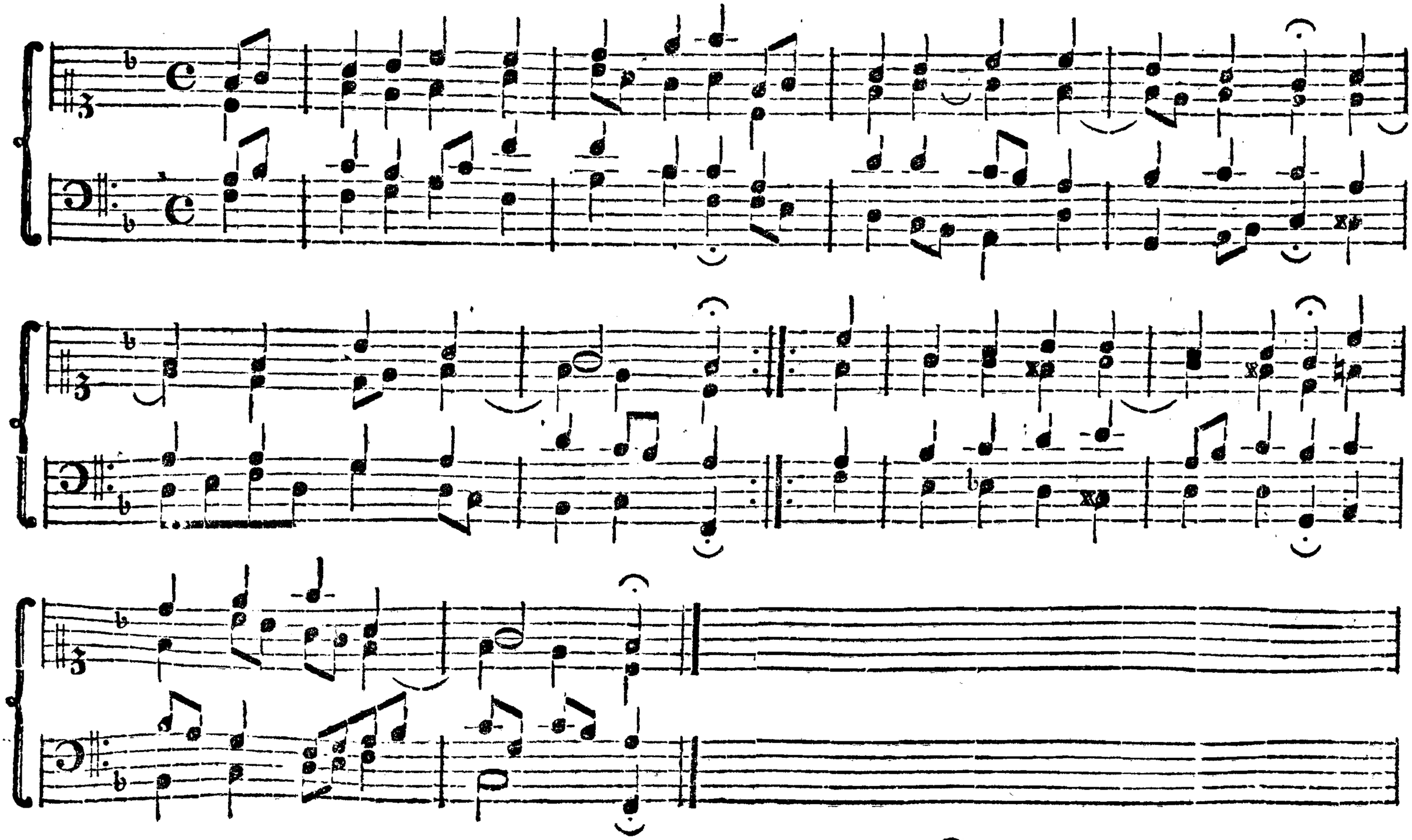
23. Zeuch ein zu deinen Thoren.

24. Valet will ich dir geben.



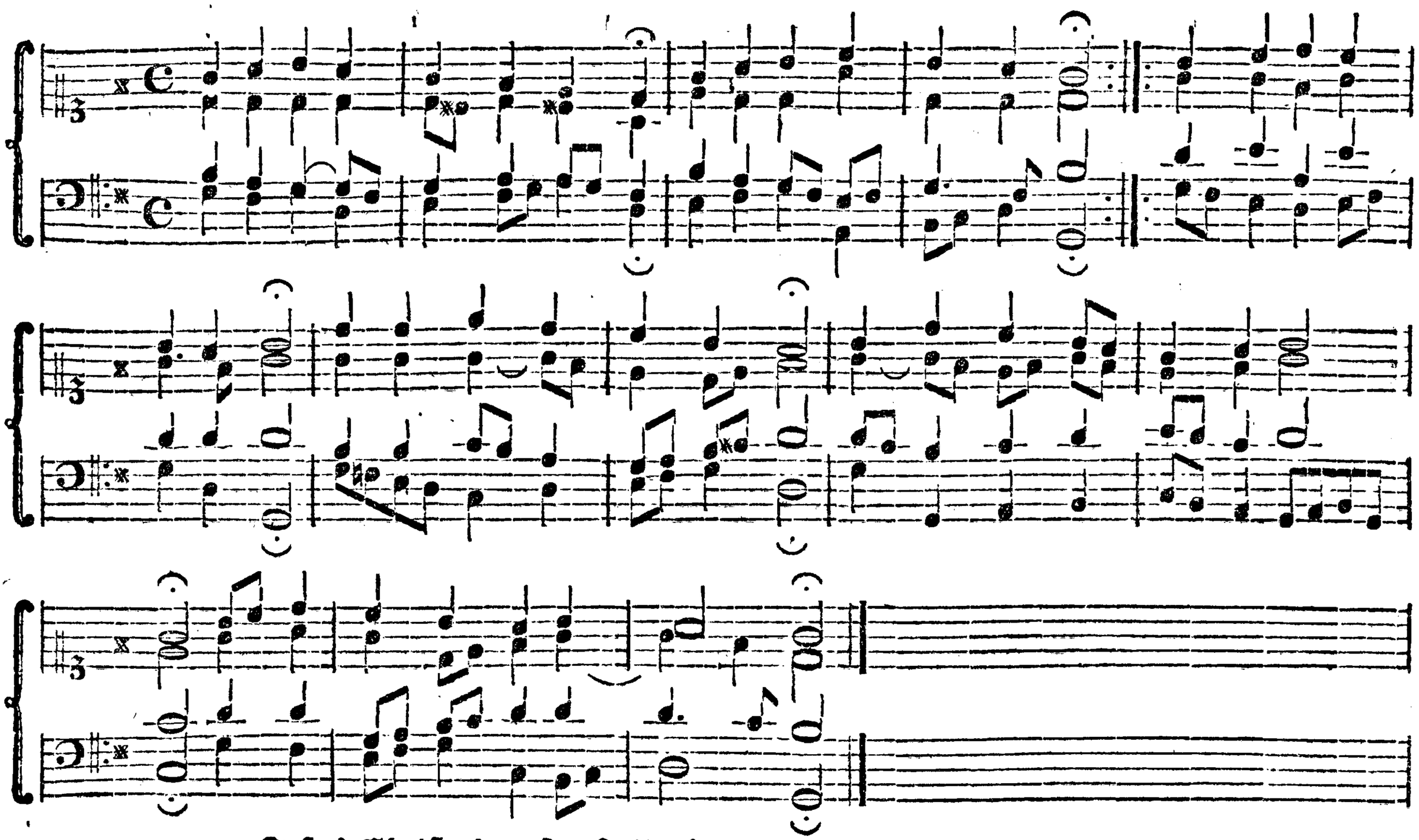


26. O Ewigkeit, du Donnerwort.



27. Es spricht der Unweisen Mund wohl.

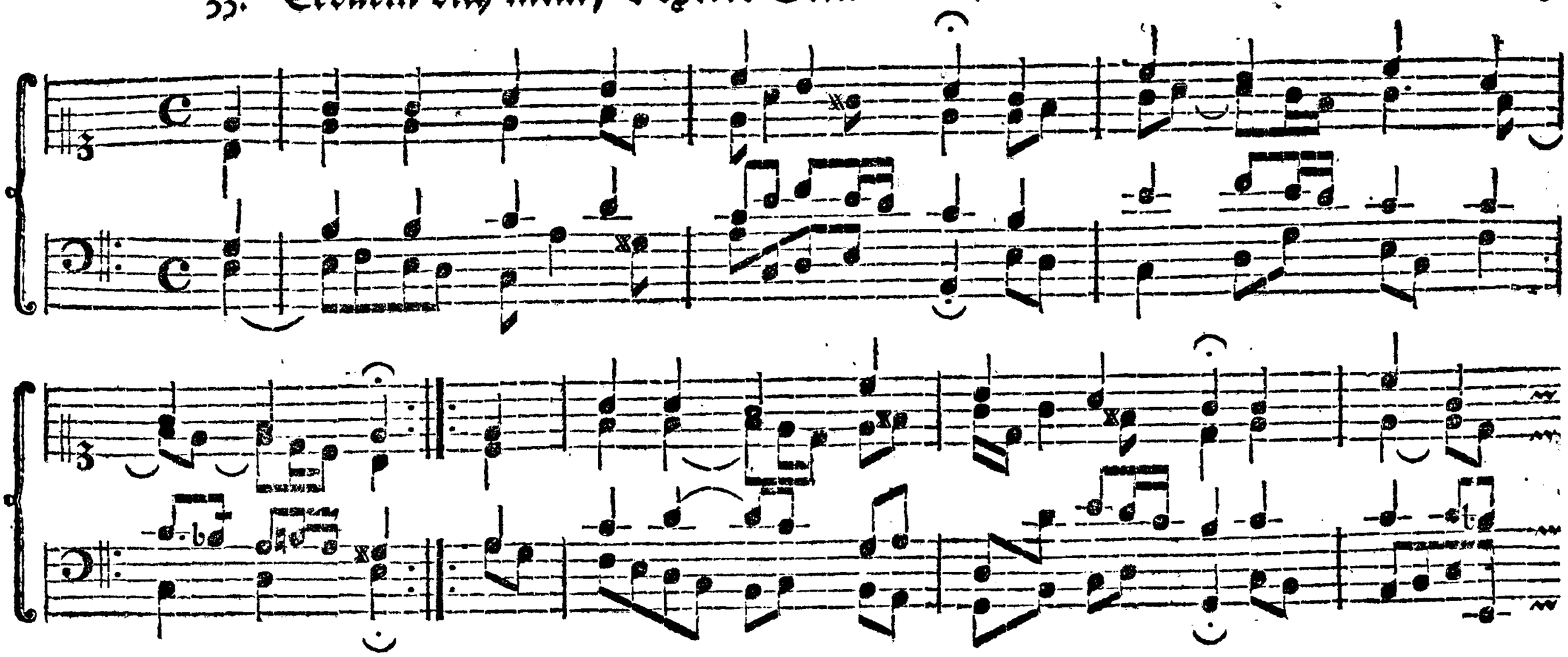
28. Nun komm, der Heiden Heiland.

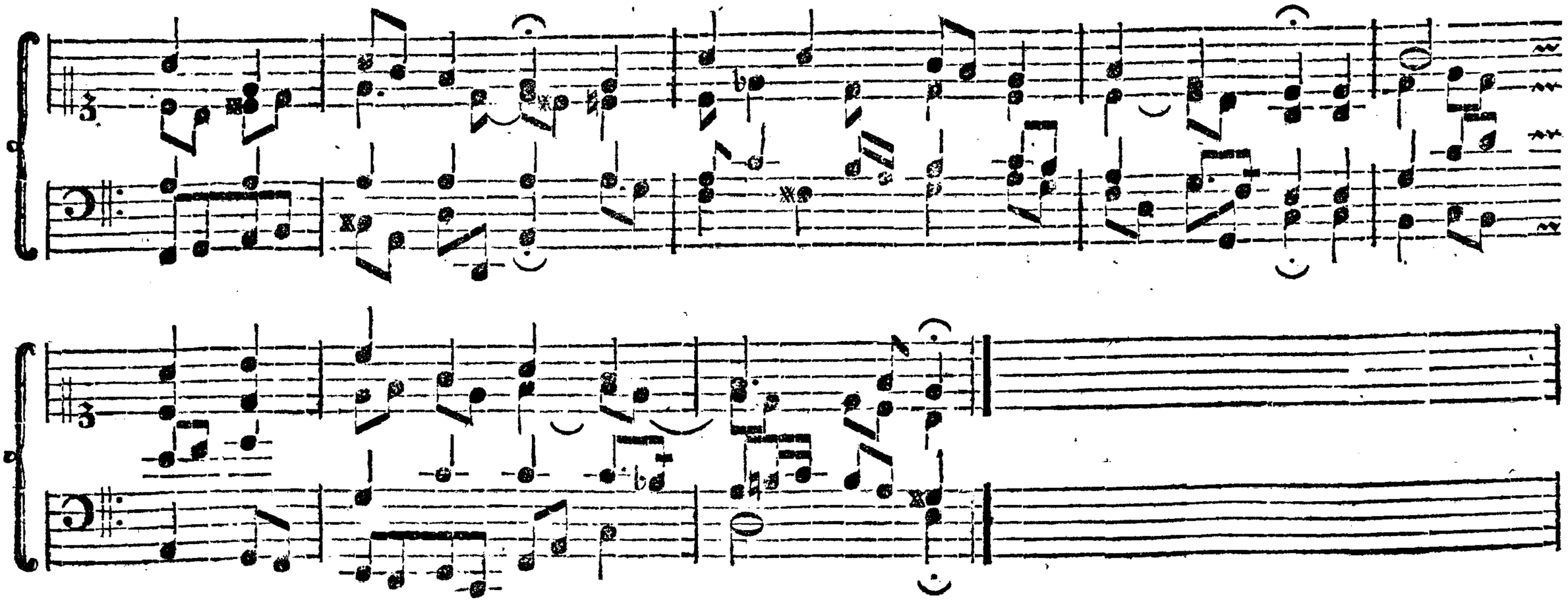


30. Jesus Christus unser Heiland.

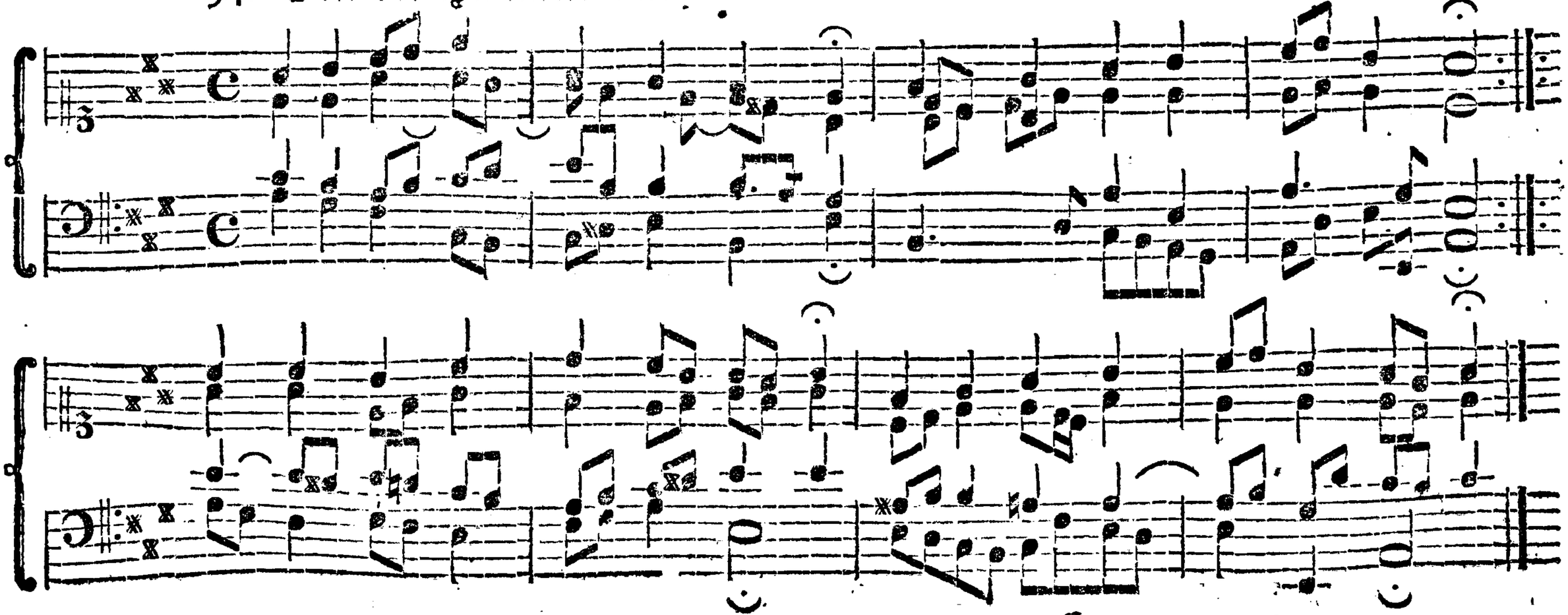
31. Ach lieben Christen seyd getrost.

32. Nun danket alle Gott.

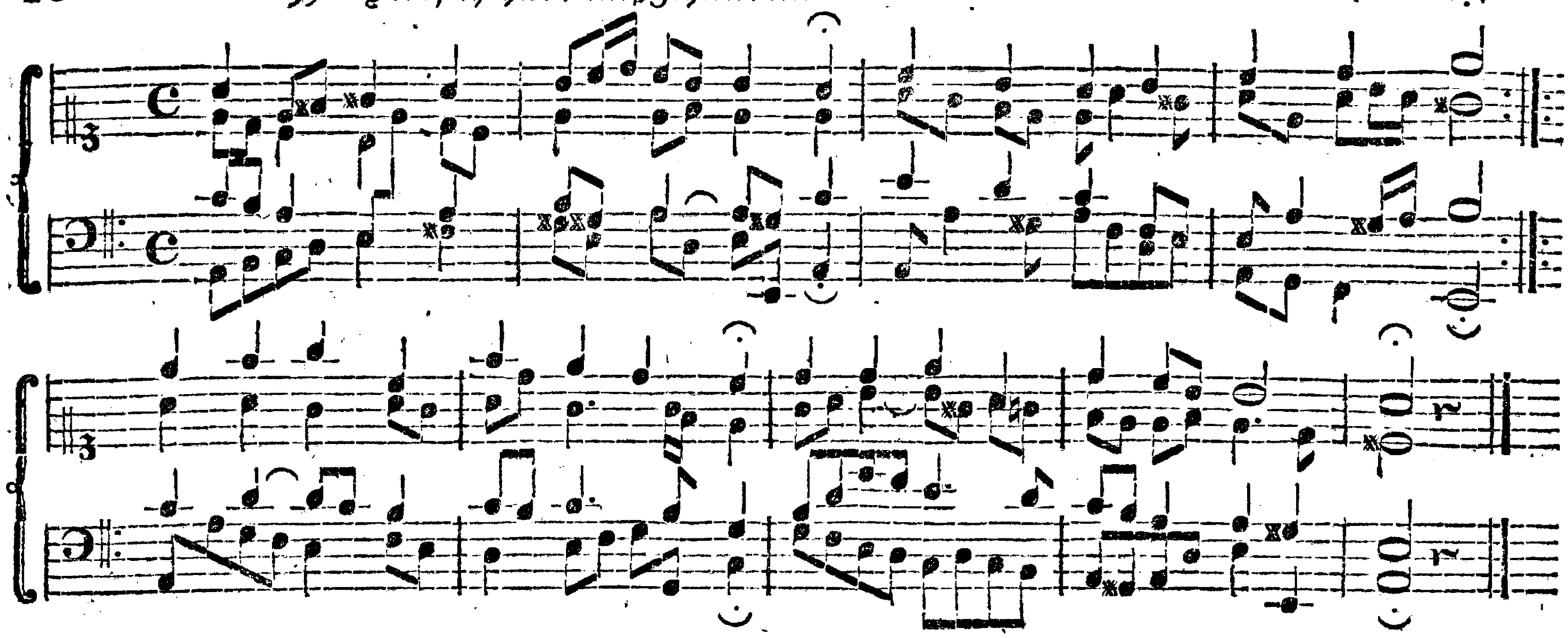




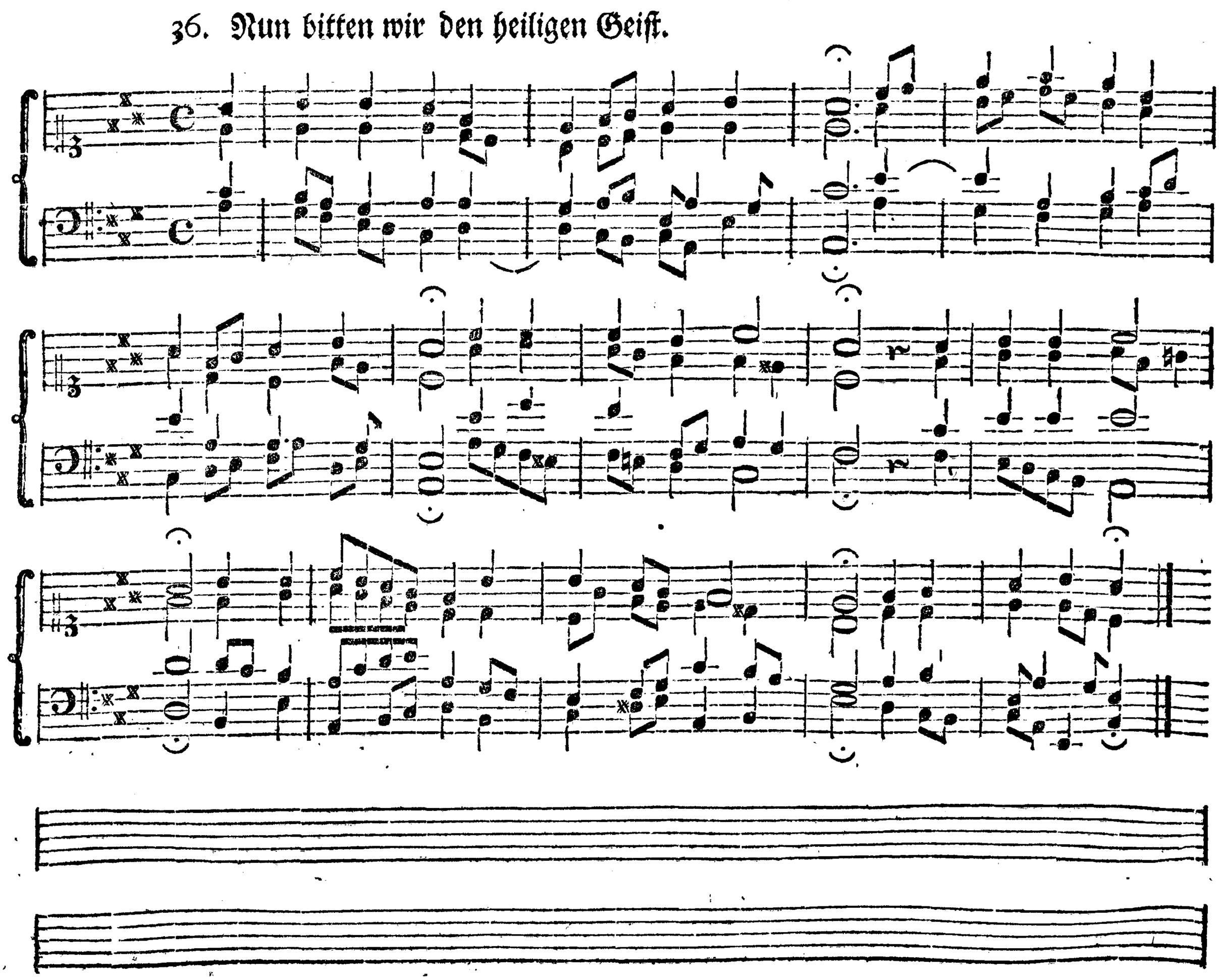
34. Gott des Himmels und der Erden.

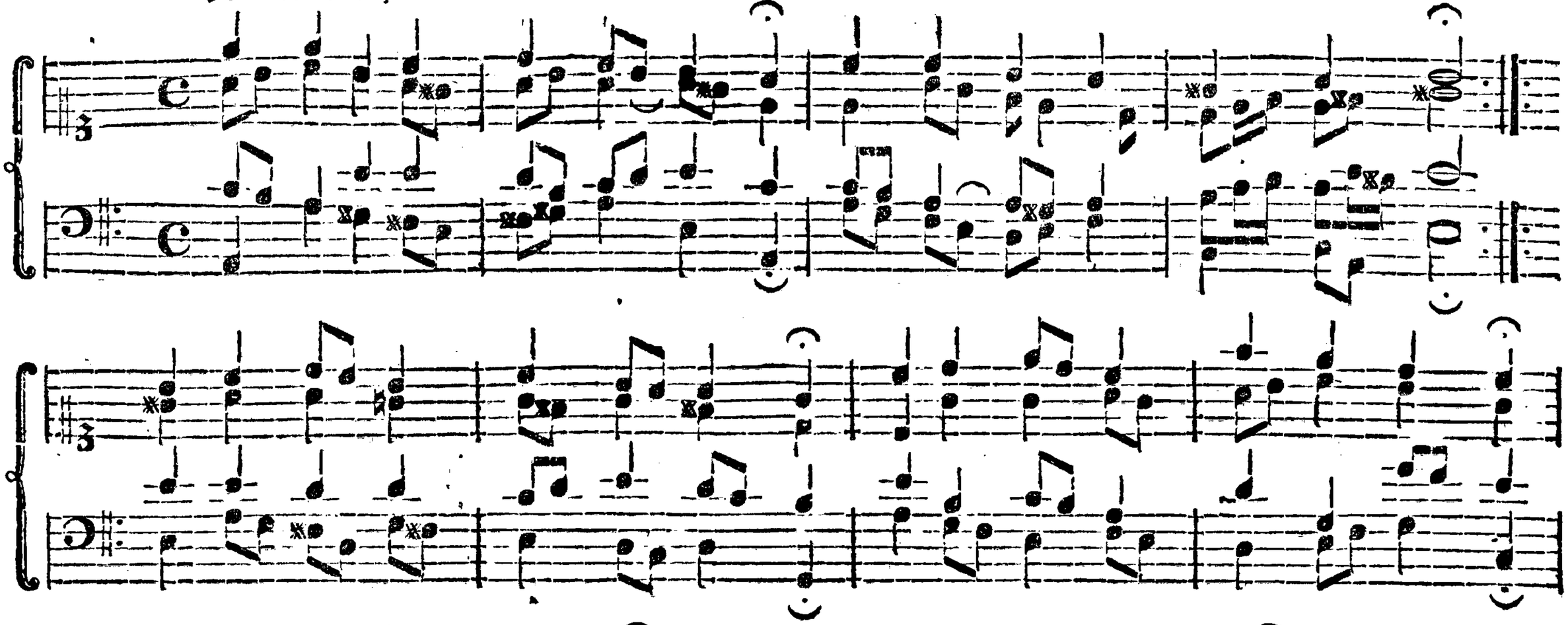


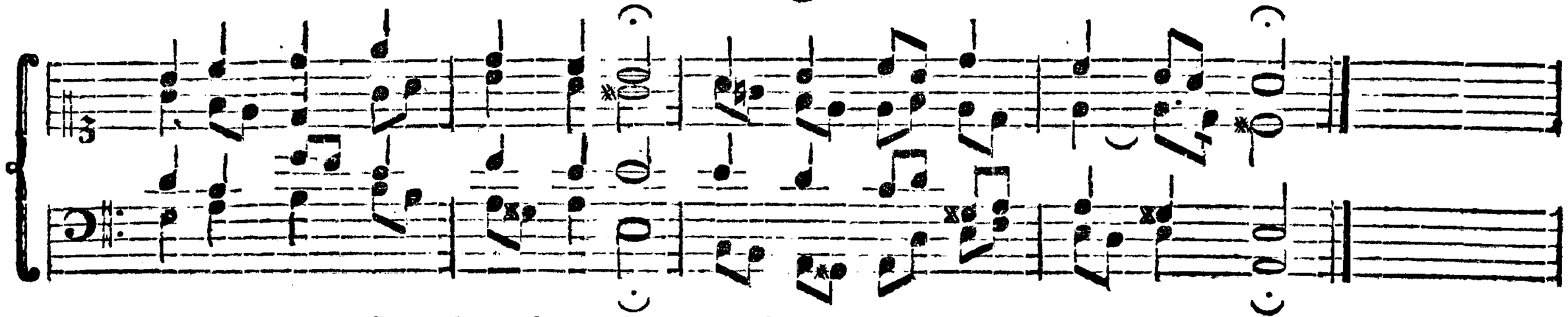
35. Herr, ich habe mißgehandelt.



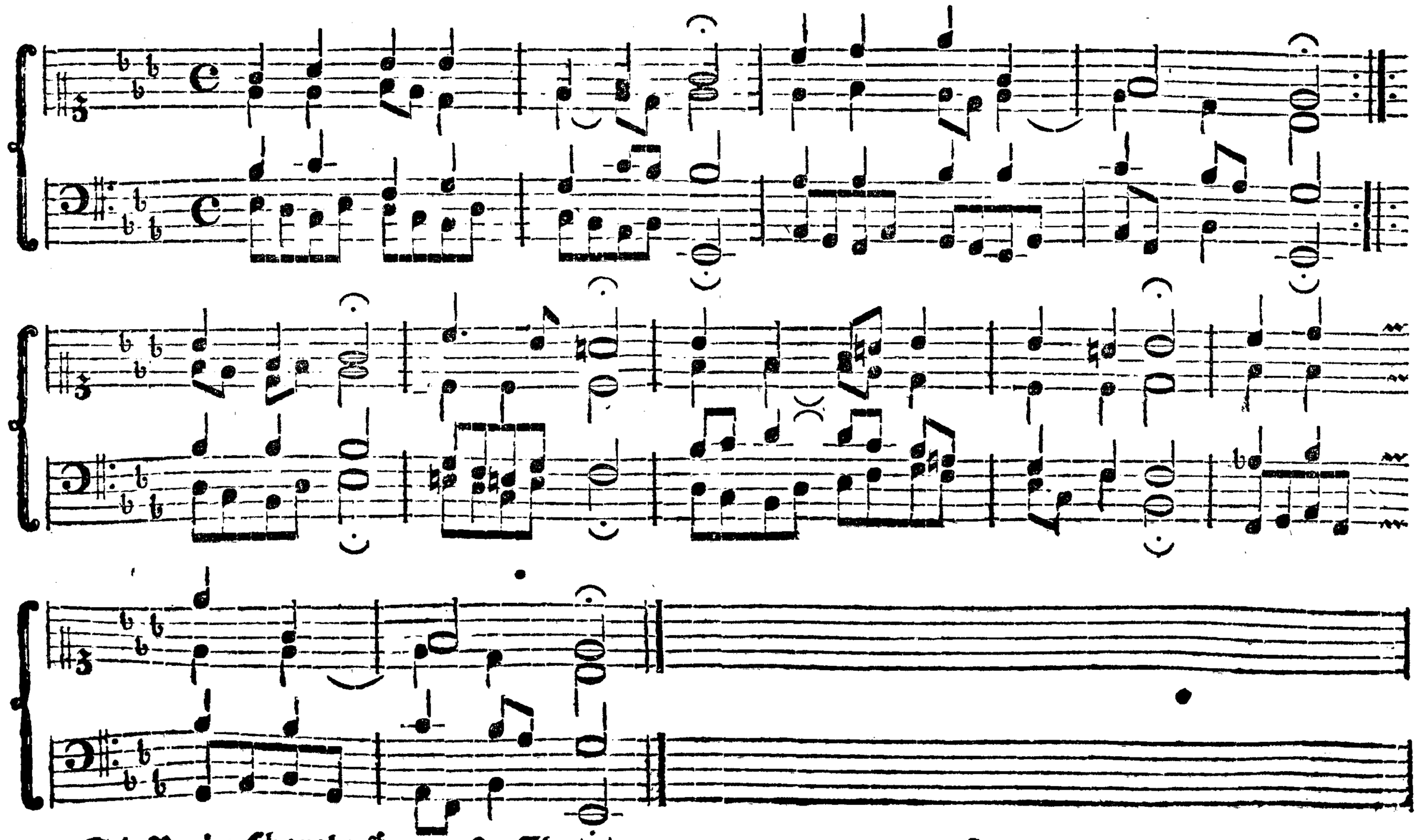
36. Nun bitten wir den heiligen Geist.



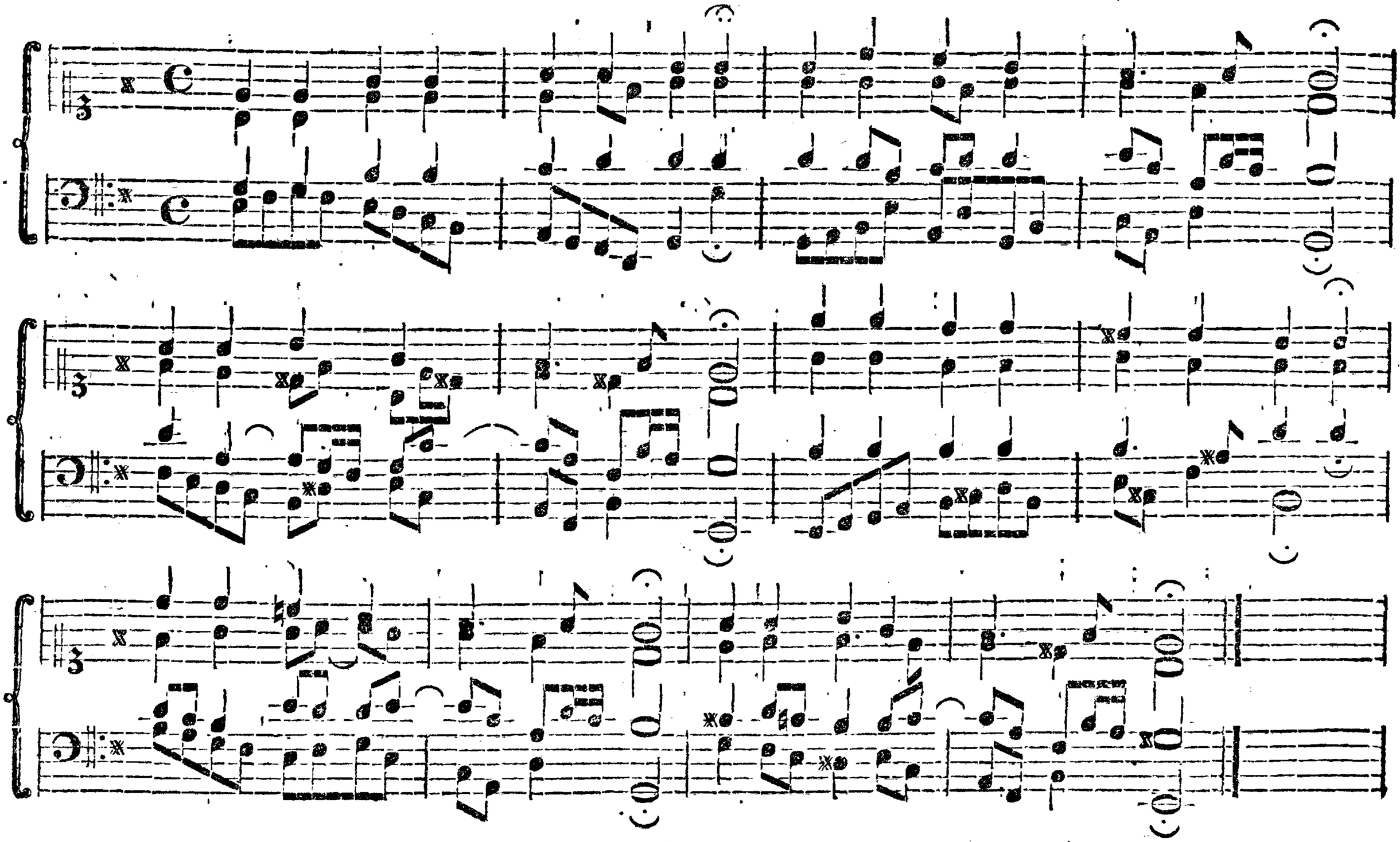




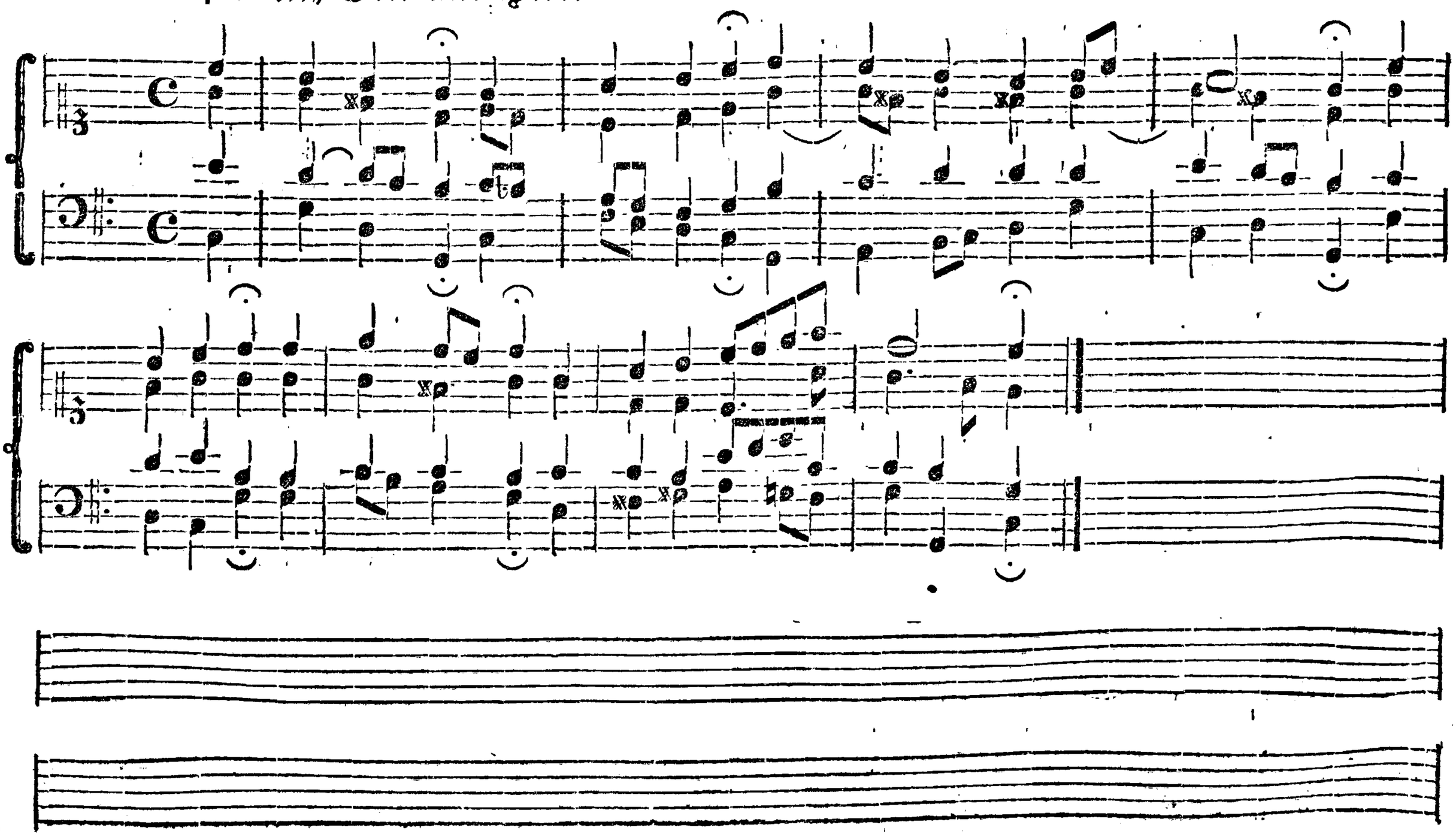
38. Straf mich nicht in deinem Zorn.

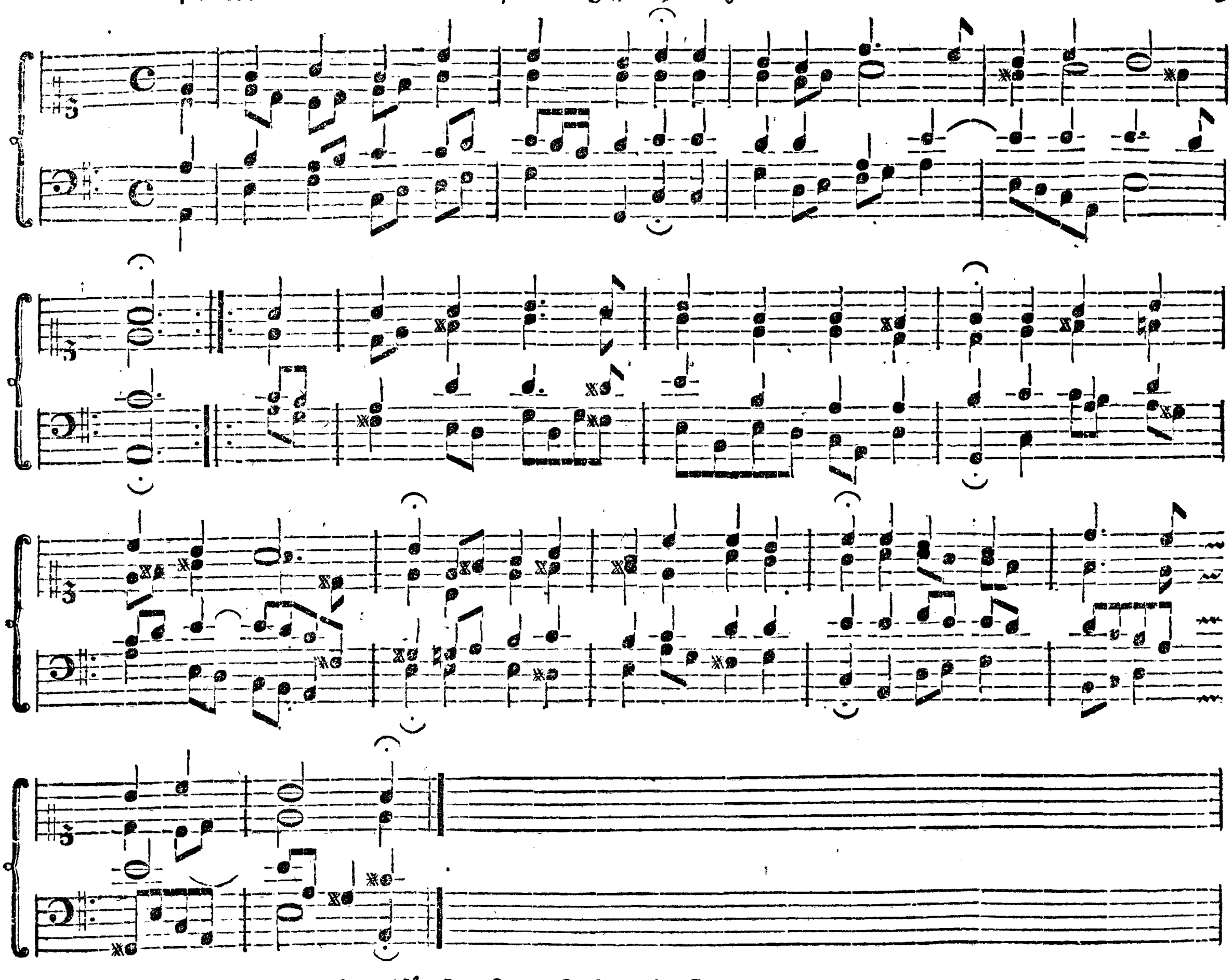


39. Ach was soll ich Sünder machen.

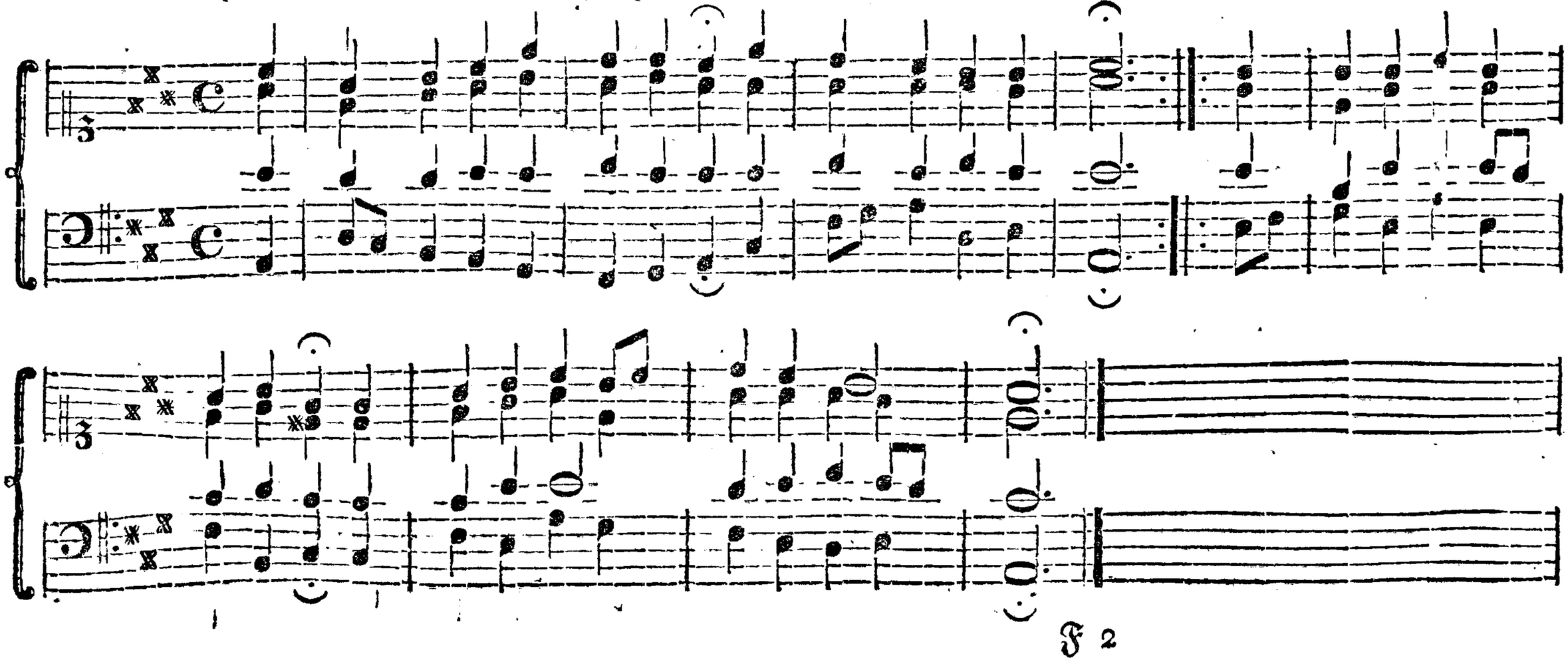


40. Ach Gott und Herr.



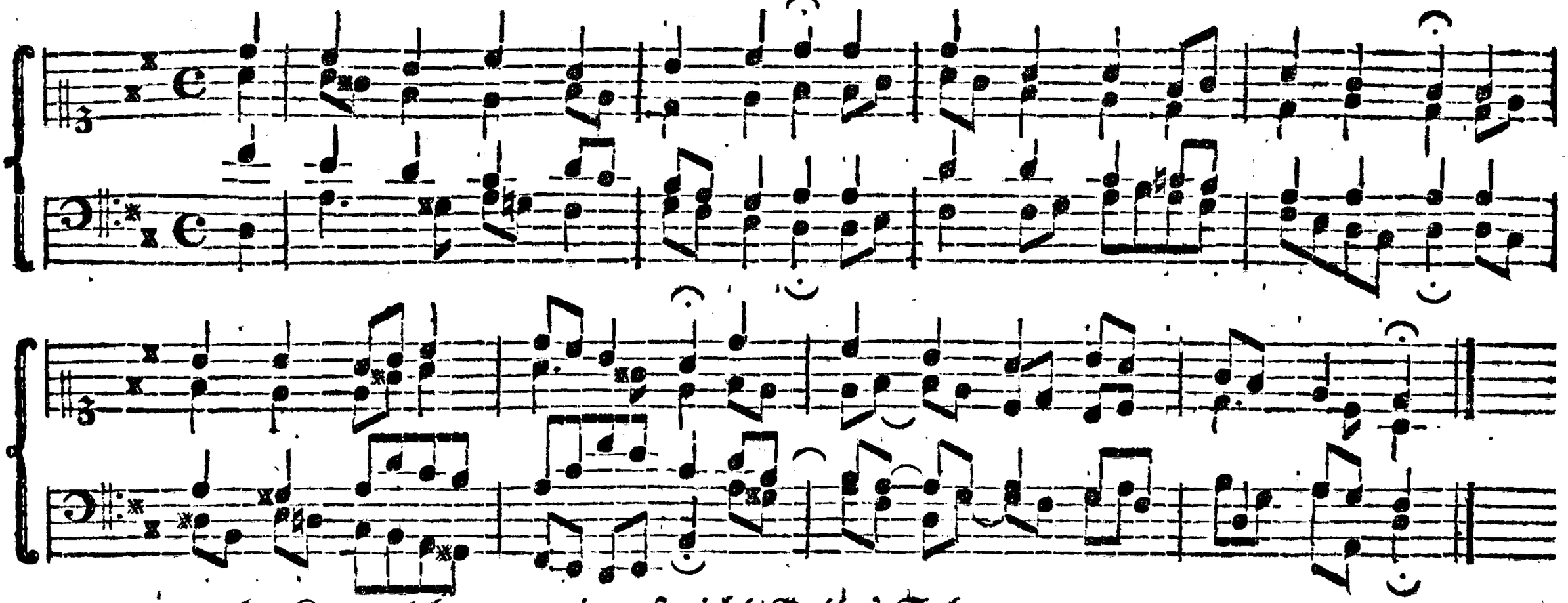


42. Du Friedensfürſt, Herr Jeſu Chriſt.

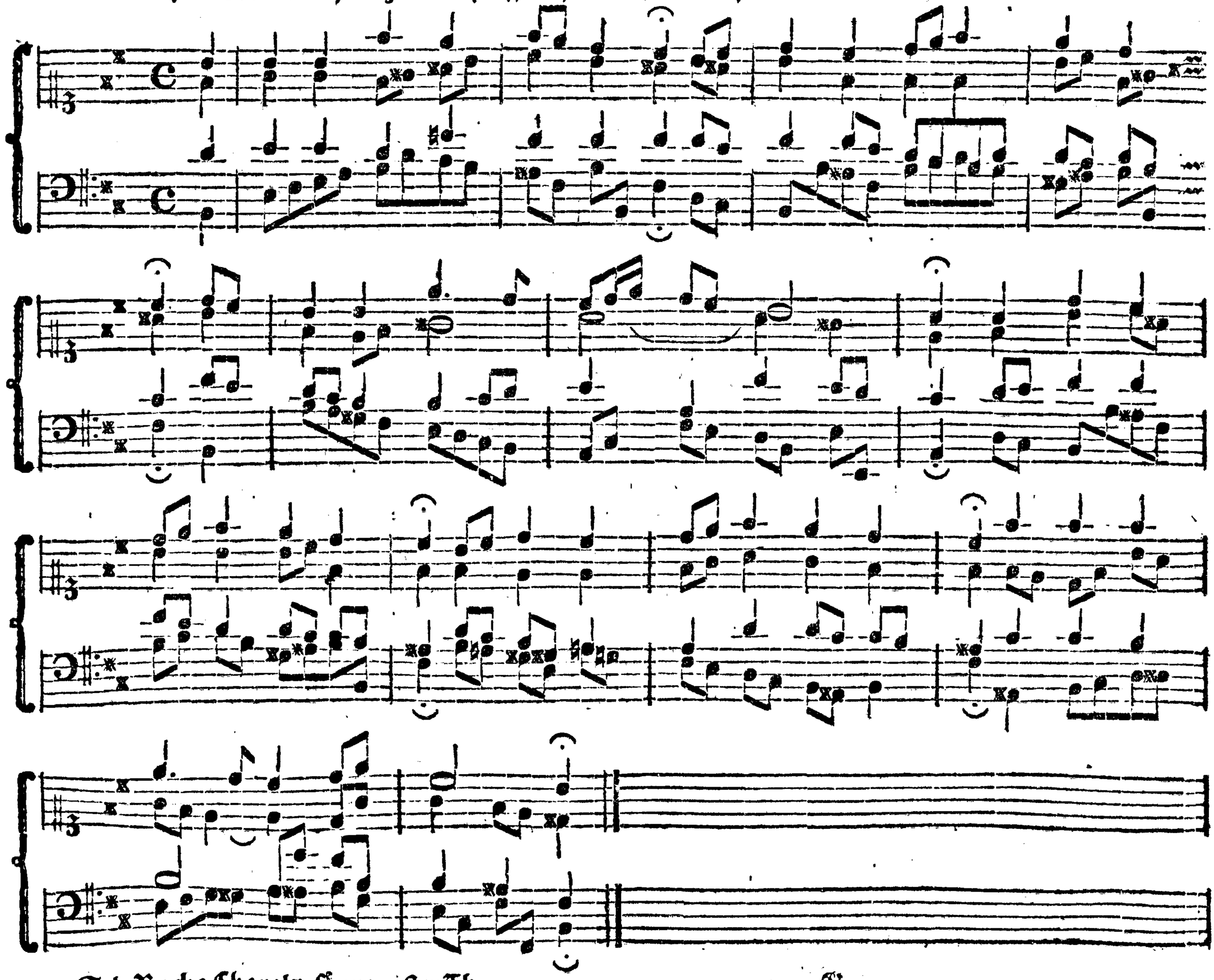


43. Liebster Gott, wenn werd ich sterben.

44. Machs mit mir, Gott, nach deiner Güt.



46. Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn.



47. Vater unser im Himmelreich.

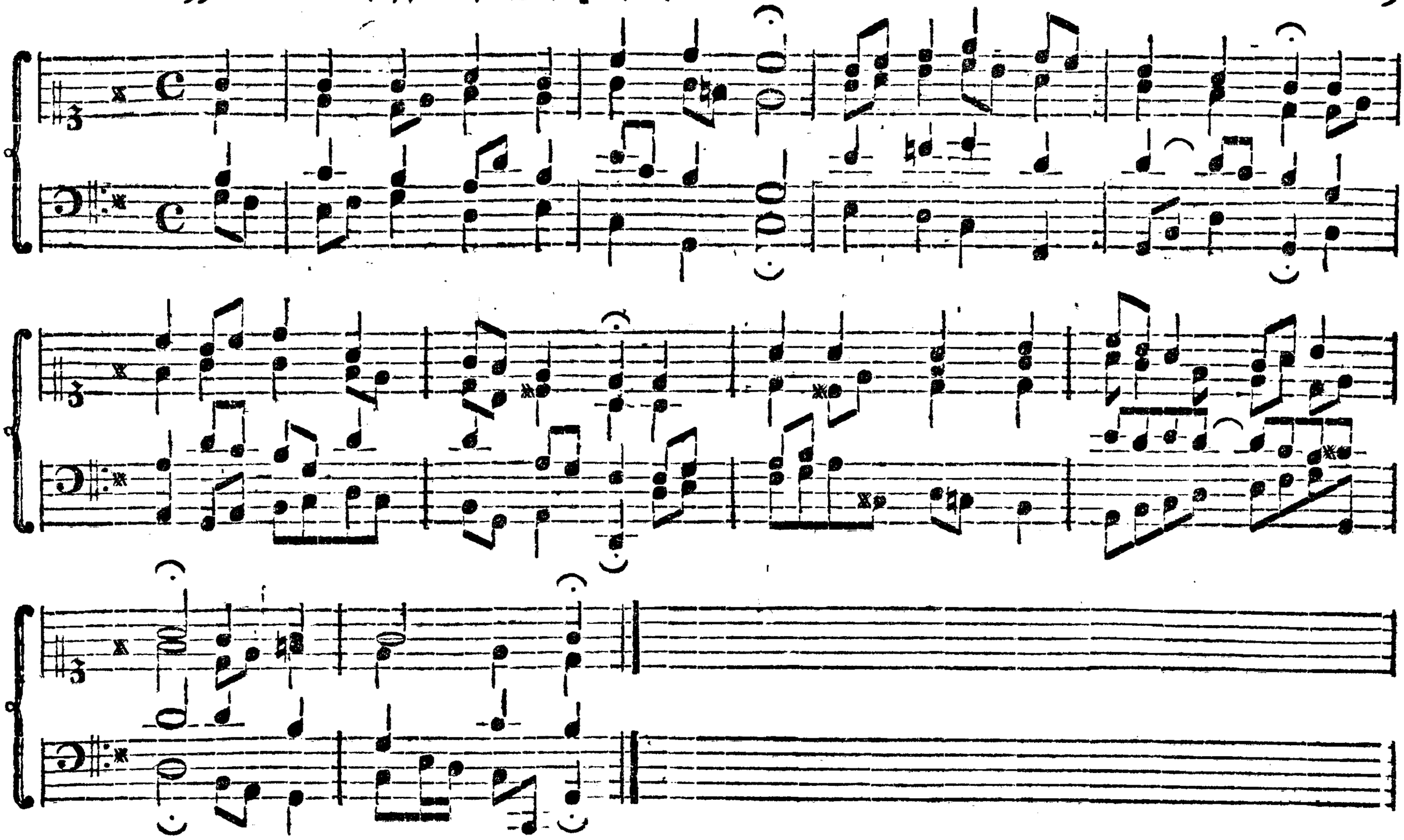
48. Ach wie nichtig, ach wie flüchtig.

49. Mit Fried und Freud fahr ich dahin.

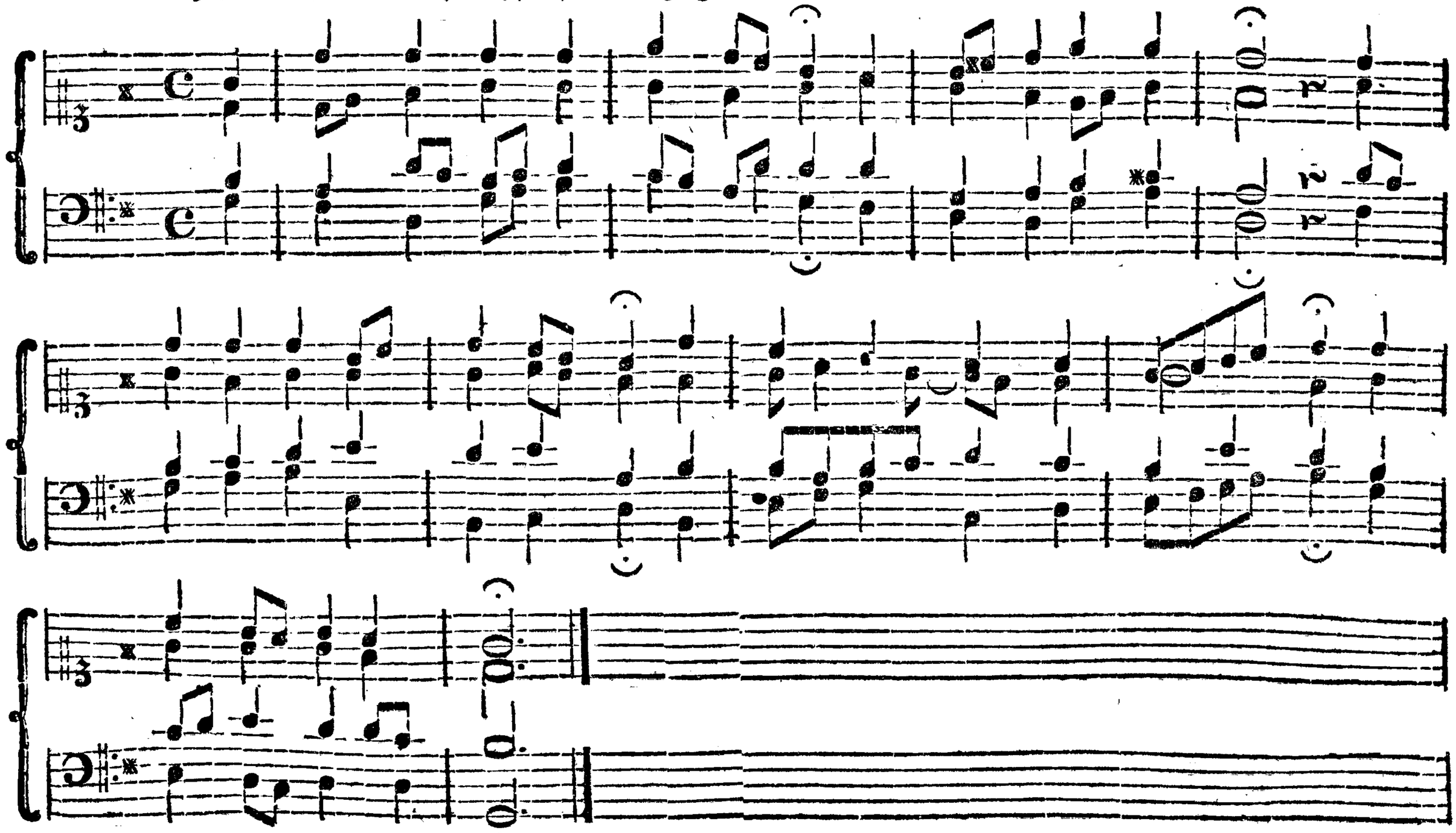
50. In allen meinen Thaten.

51. Wenn mein Stündlein vorhanden iſt.

52. Das neugeborne Kindelein.



54. Lobt Gott ihr Christen allzugleich.



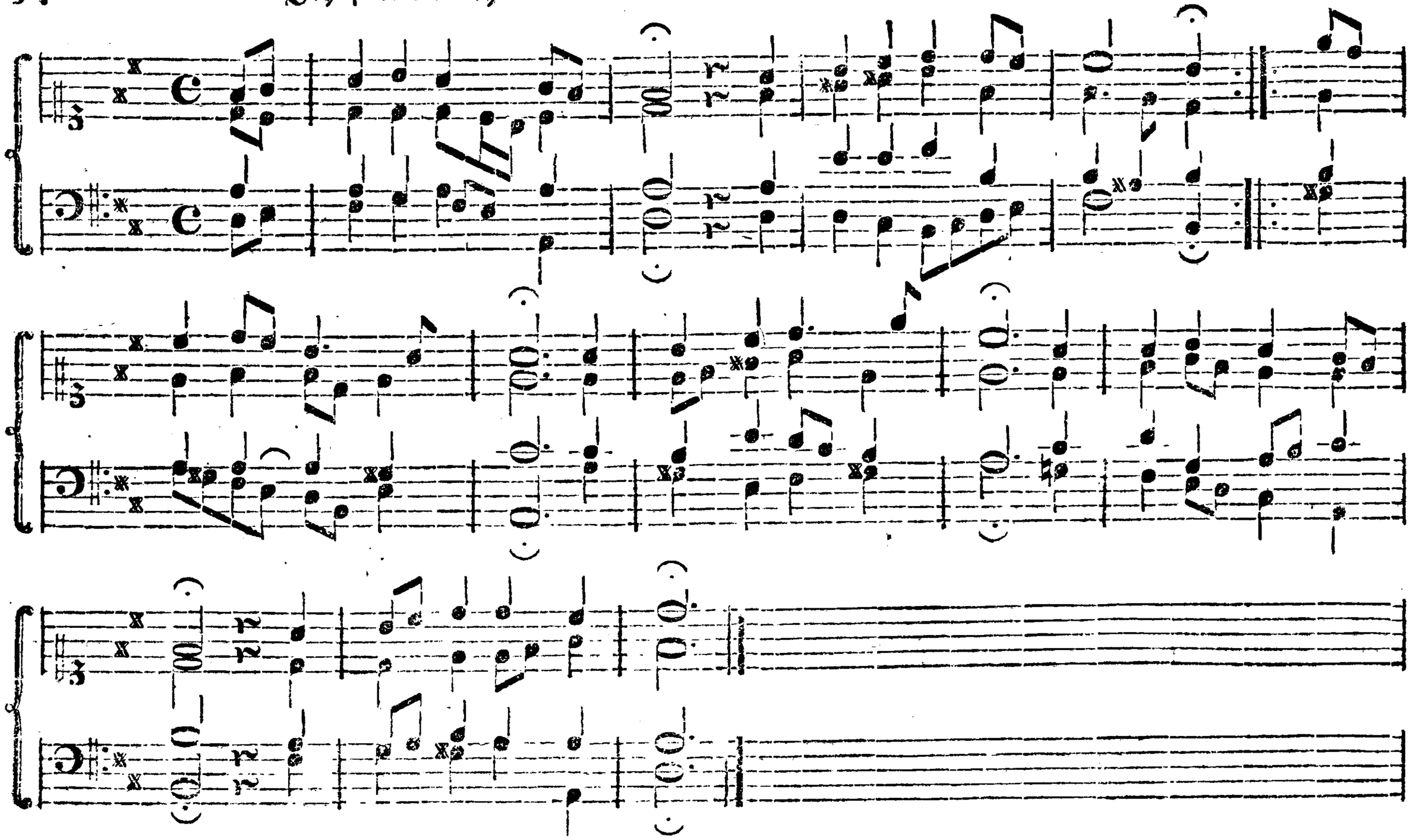
55. Chriſtum wir ſollen loben ſchon.

57. Wir Christen Leut.

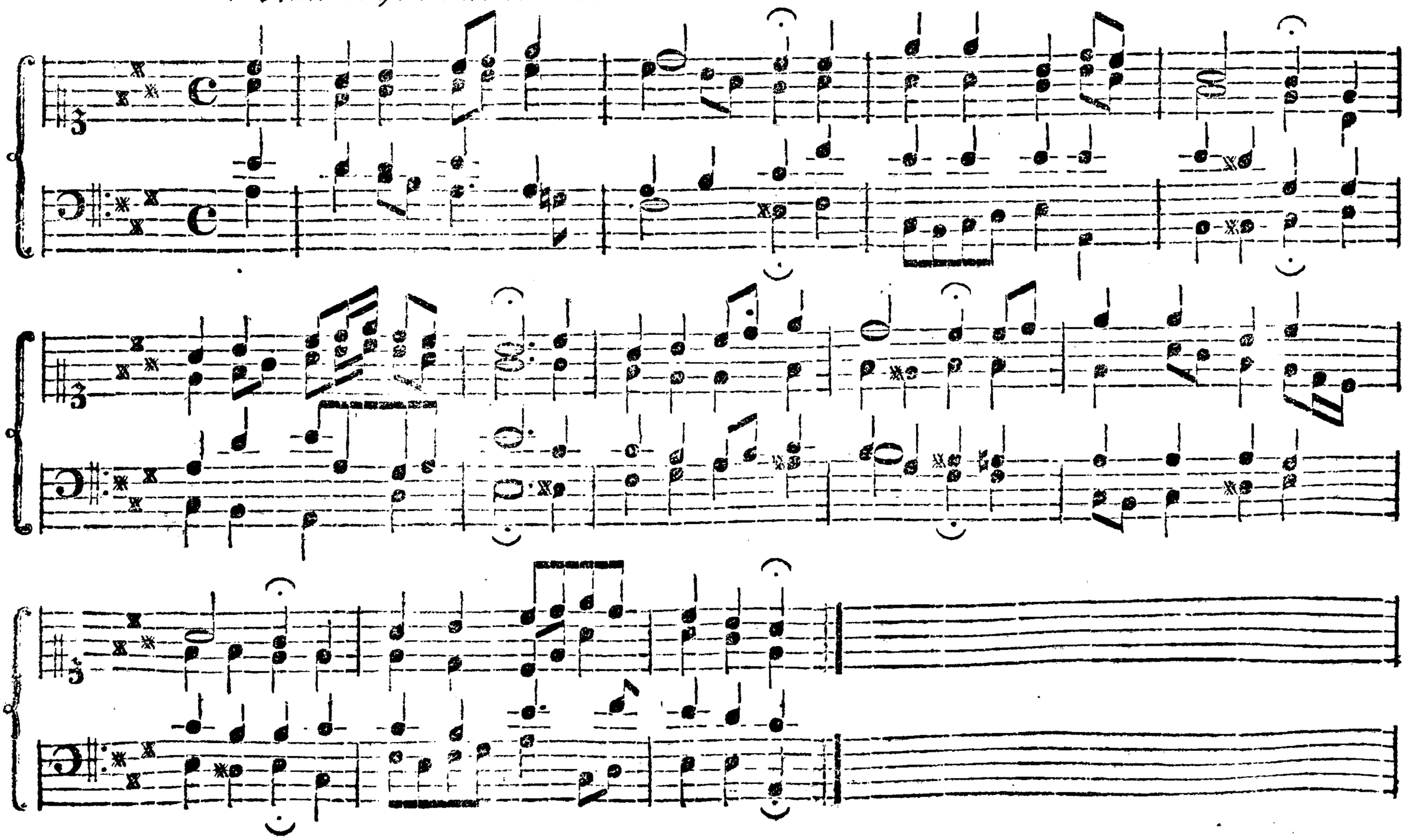
58. Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen.

60. O Traurigkeit.

61. Ich freue mich in dir.



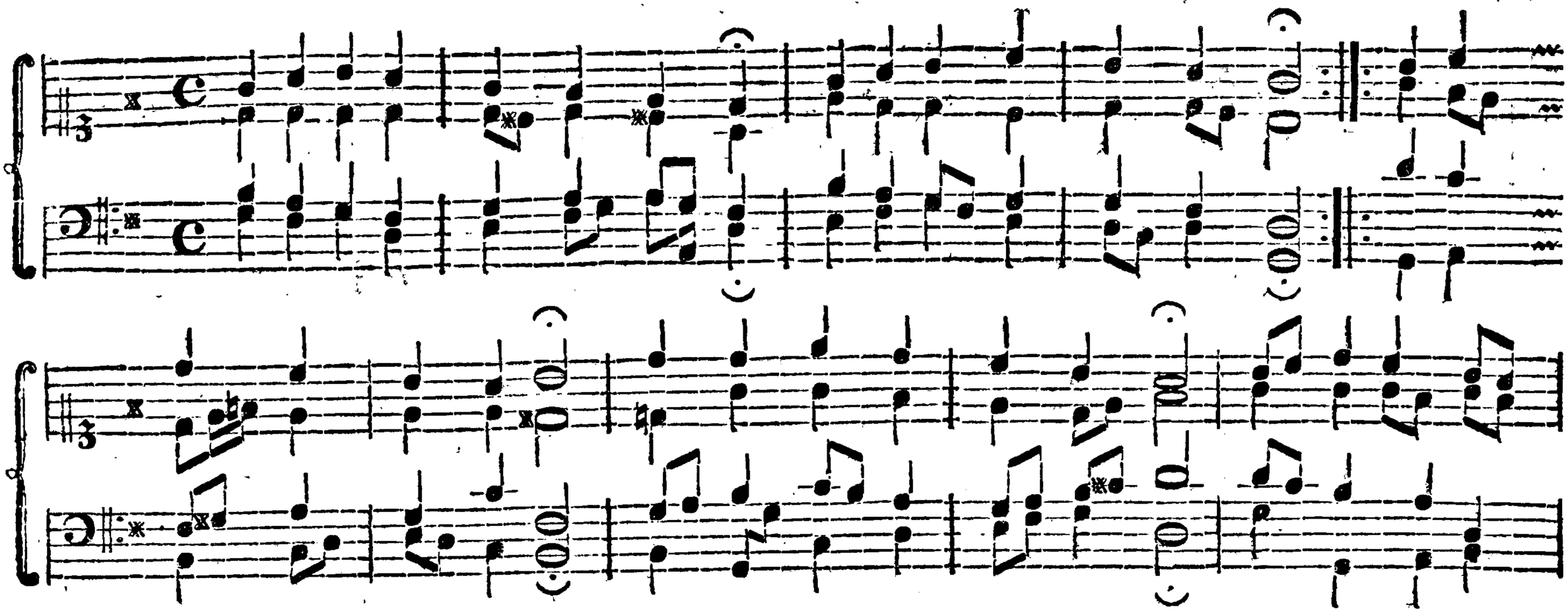
62. Nun ruhen alle Wälder.

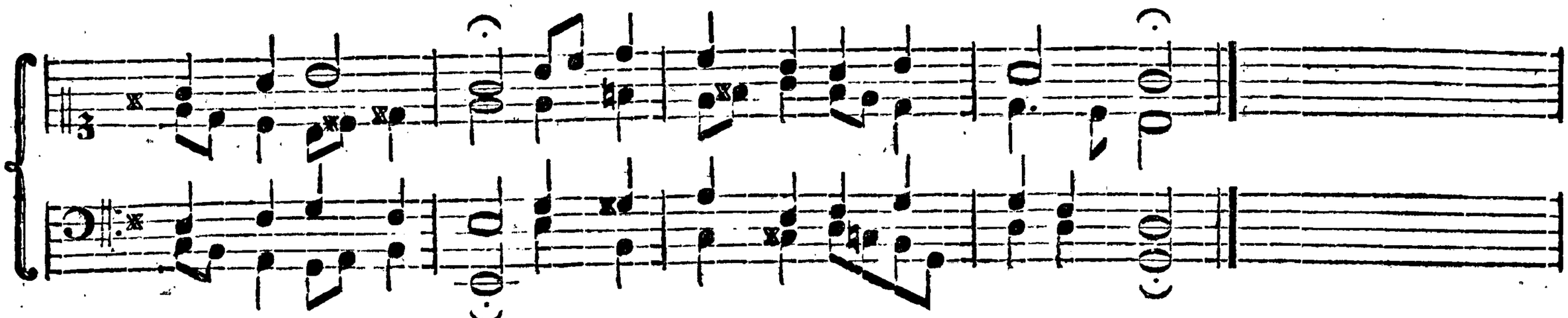


63. Freu dich sehr, o meine Seele.

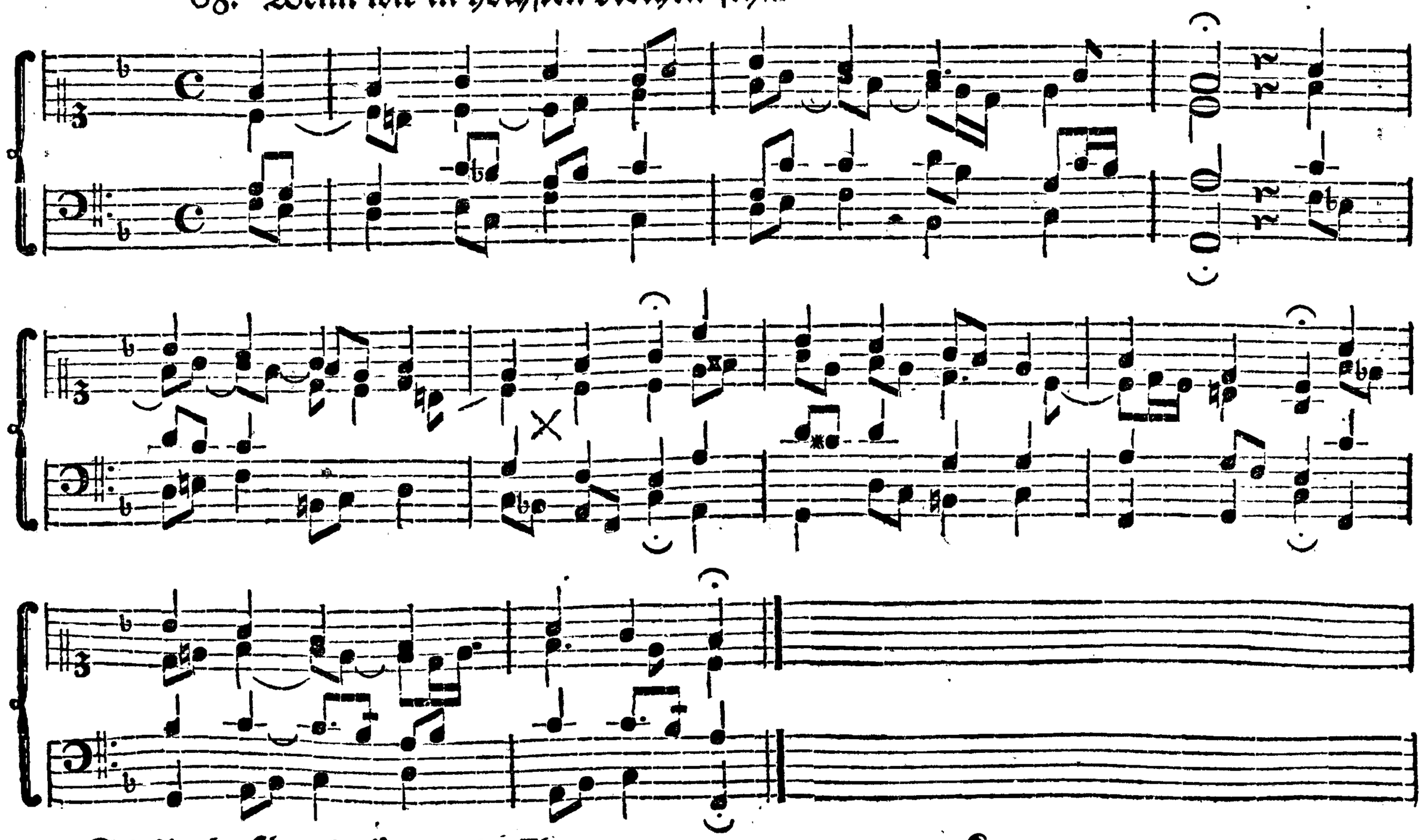
64. Was Gott thut, das ist wohlgethan.

66. Wer nur den lieben Gott läßt walten.

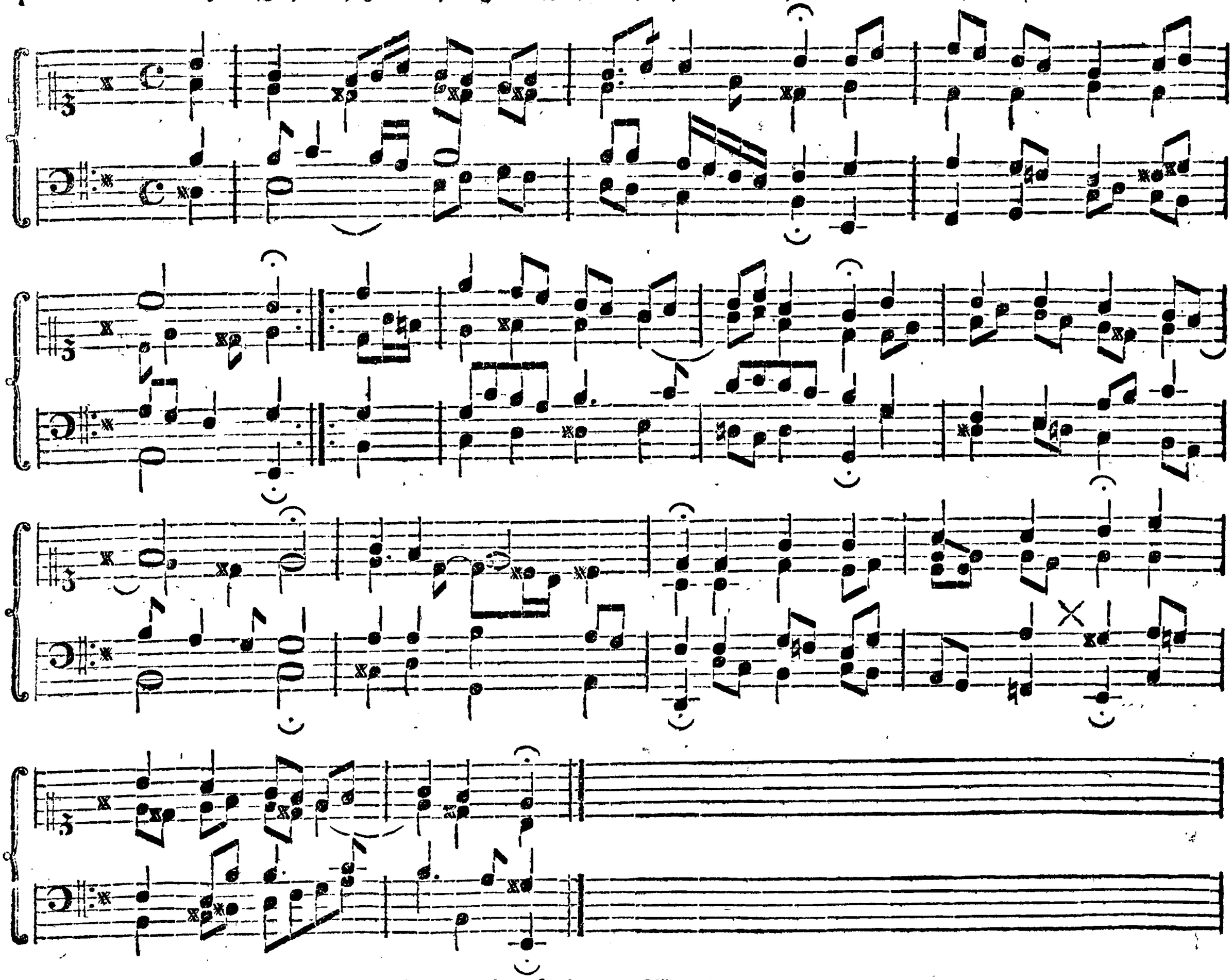




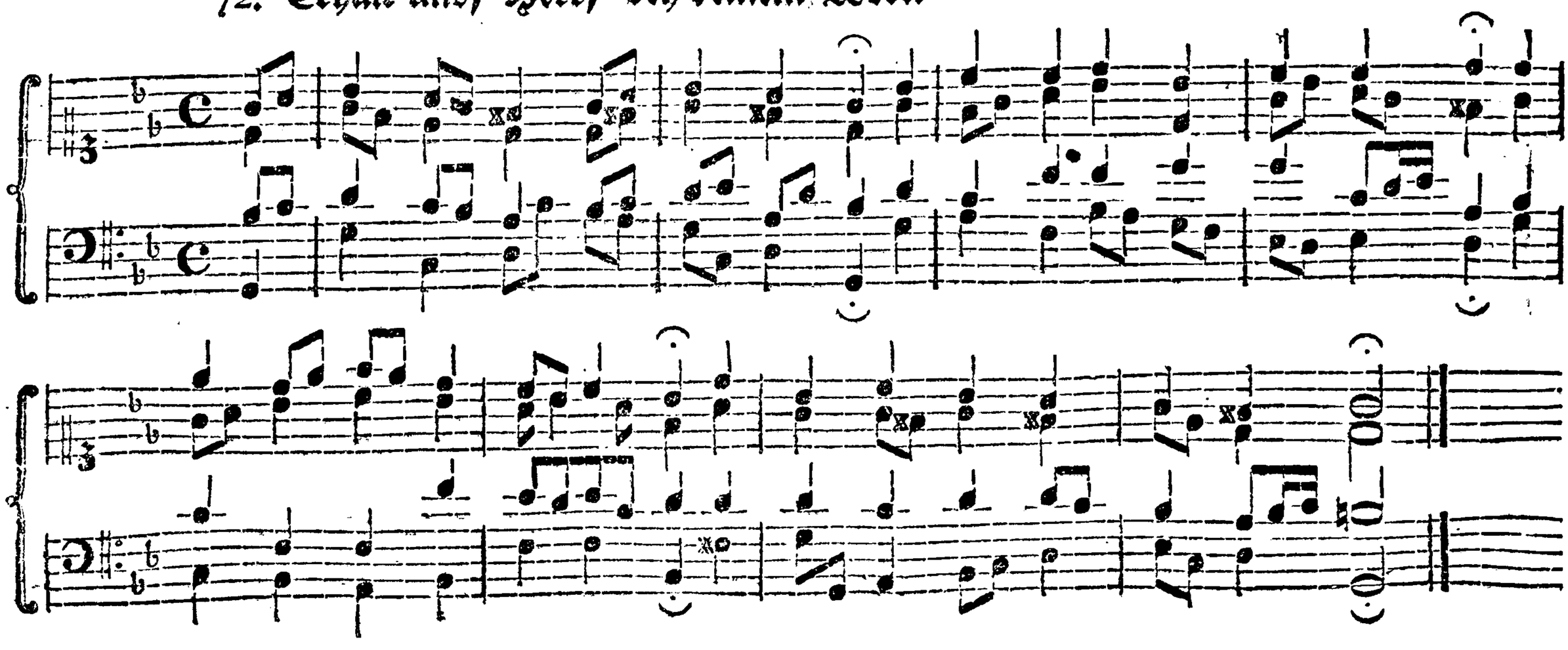
68. Wenn wir in höchsten Nöthen seyn.

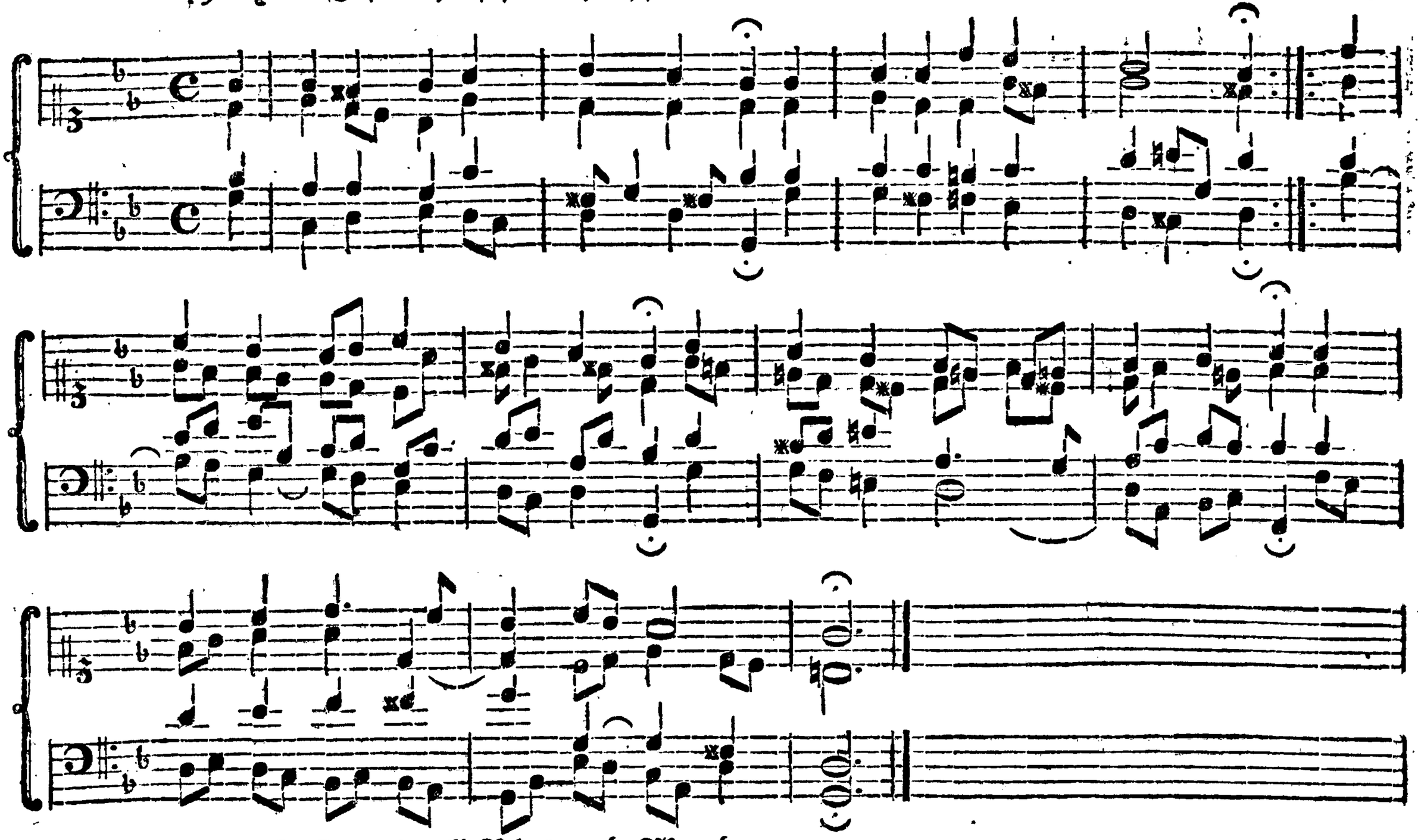


71. Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ.

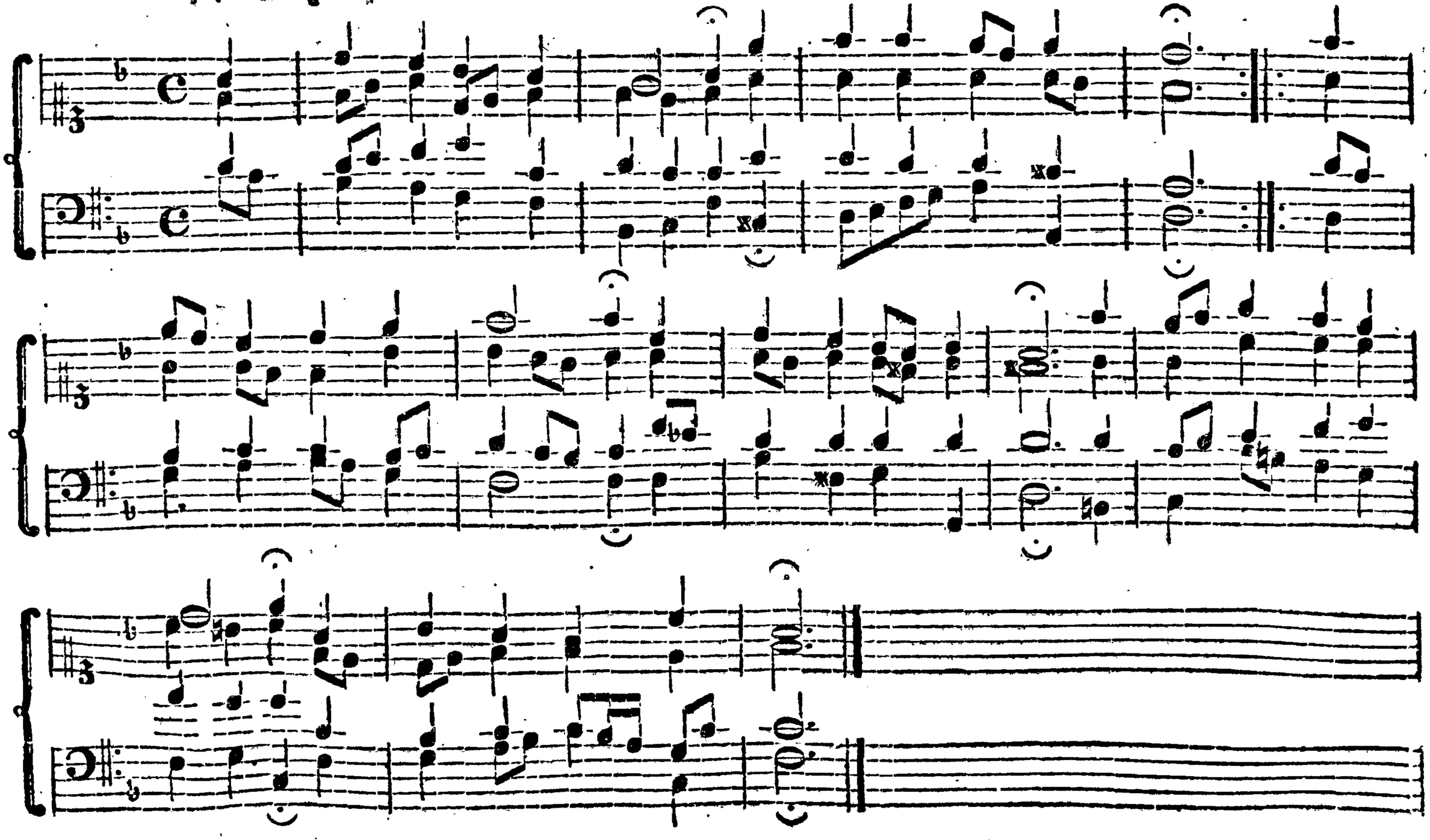


72. Erhalt uns, Herr, bey deinem Wort.



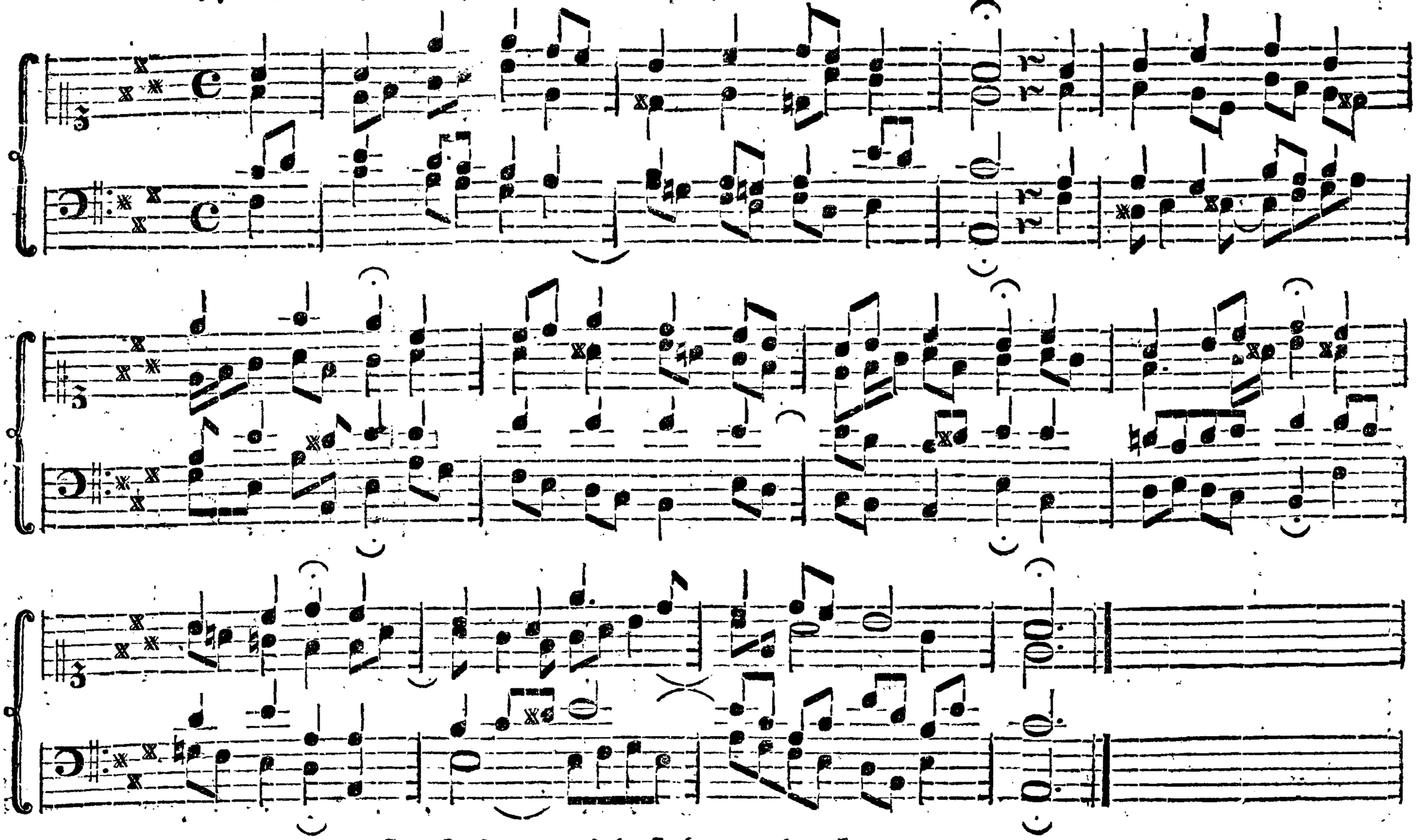


74. O Haupt voll Blut und Wunden.

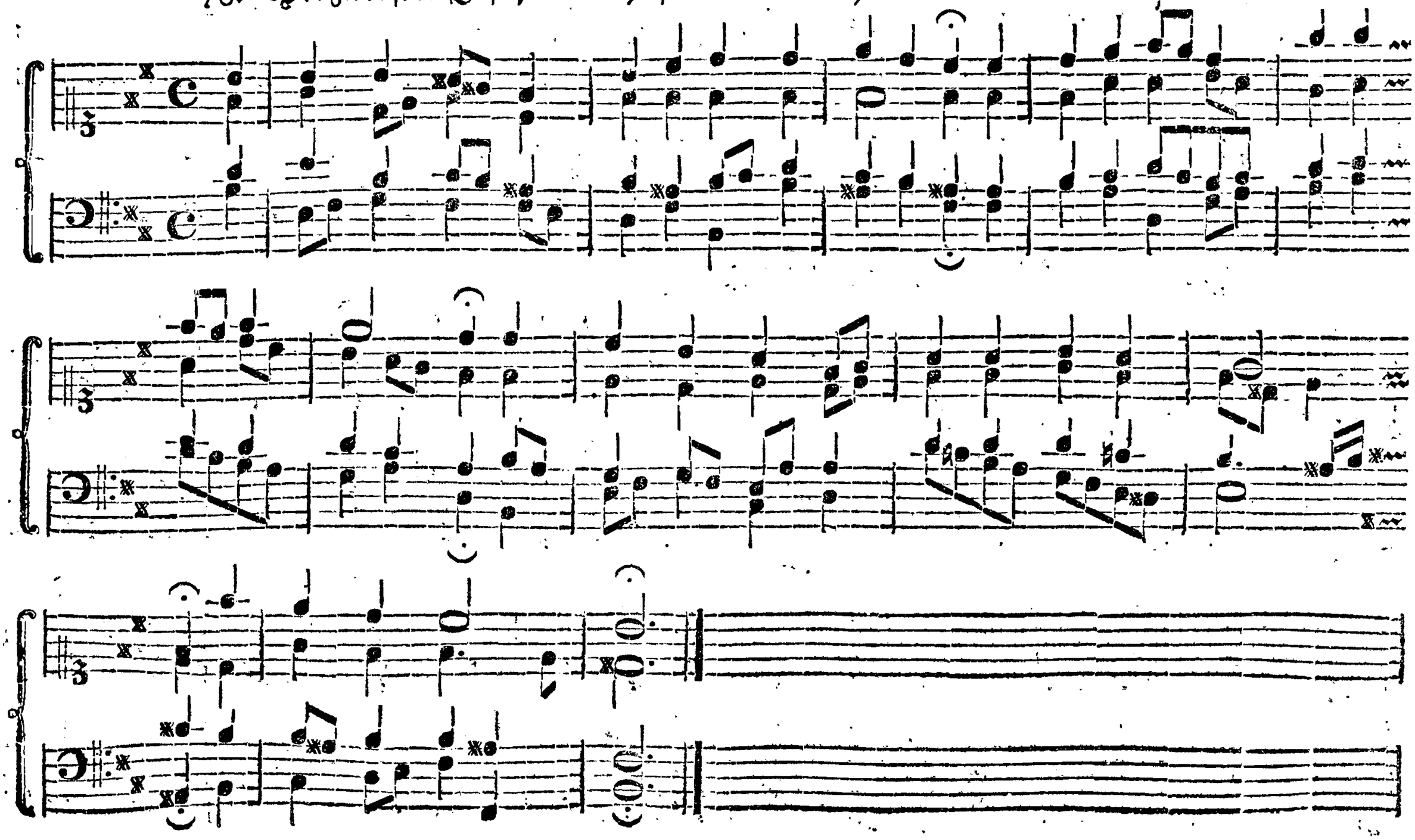


75. Das walt mein Gott.

76. Freu dich sehr, o meine Seele.



78. Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen.



79. Heut triumphiret Gottes Sohn.

80. Christus der uns selig macht.

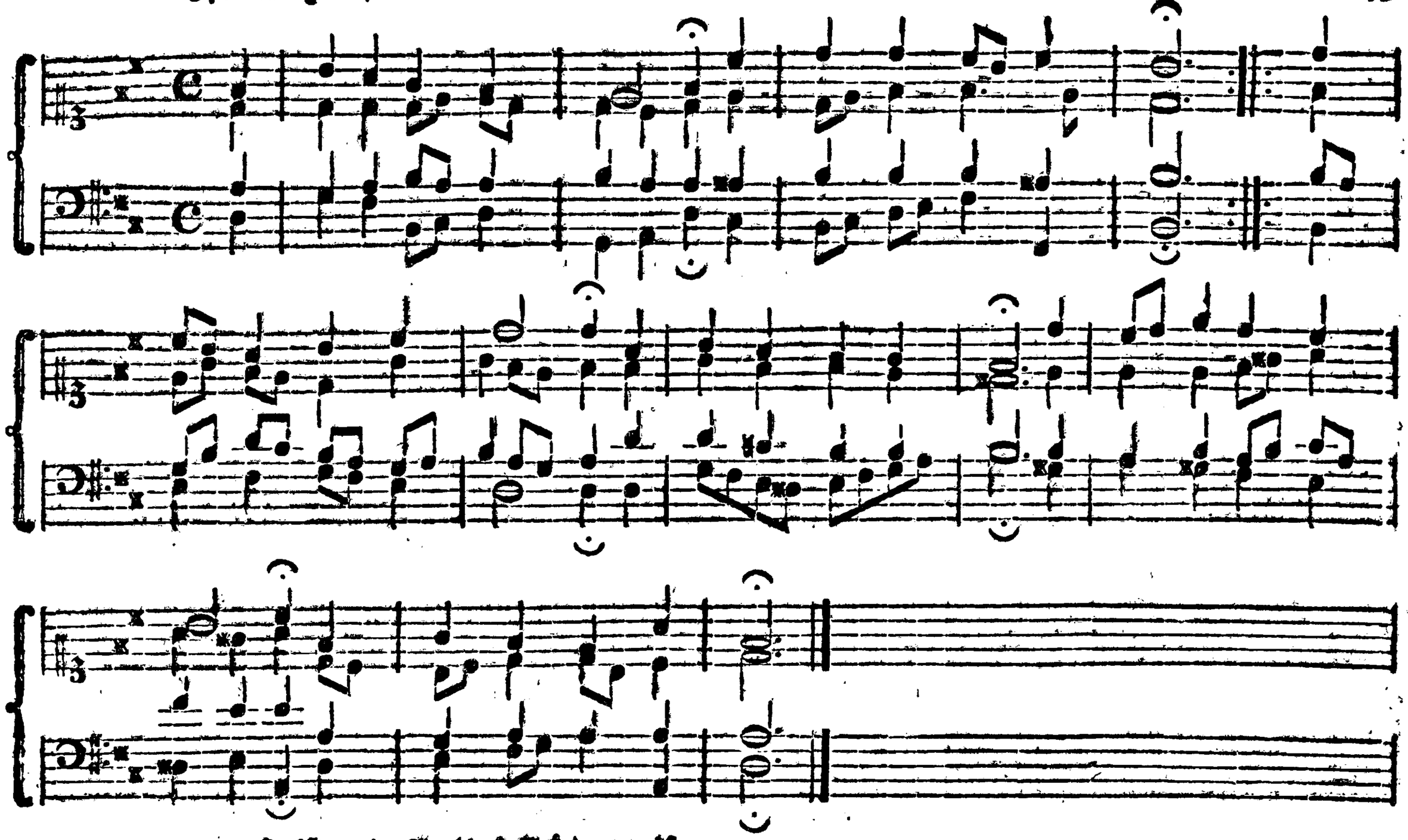
81. O großer Gott von Macht.

83. Nun bitten wir den heiligen Geist.

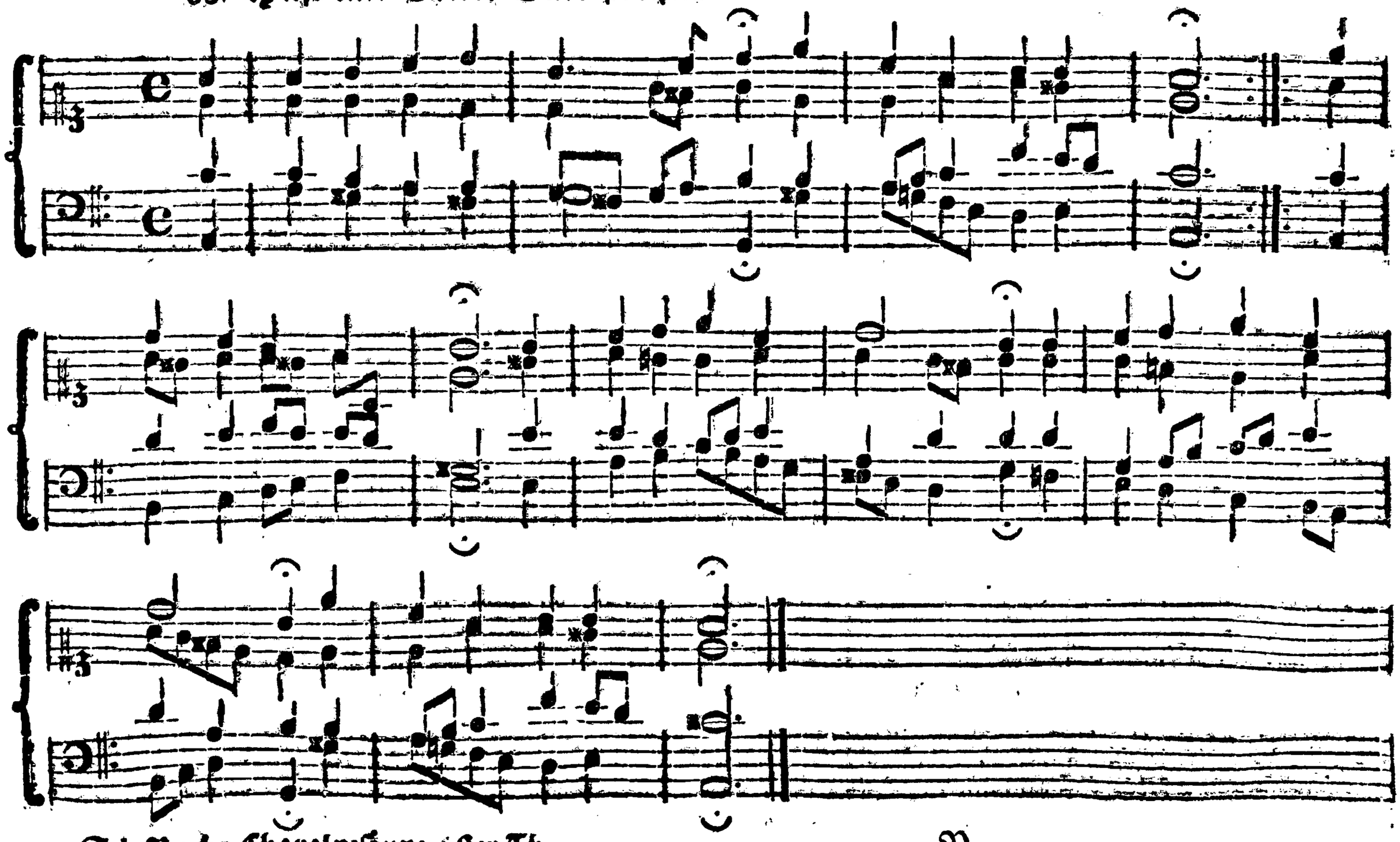
84. O Gott, du frommer Gott.

85. Wie schön leuchtet der Morgenstern.

86. Du o schönes Weltgebäude.



88. Helft mir Gottes Güte preiſen.



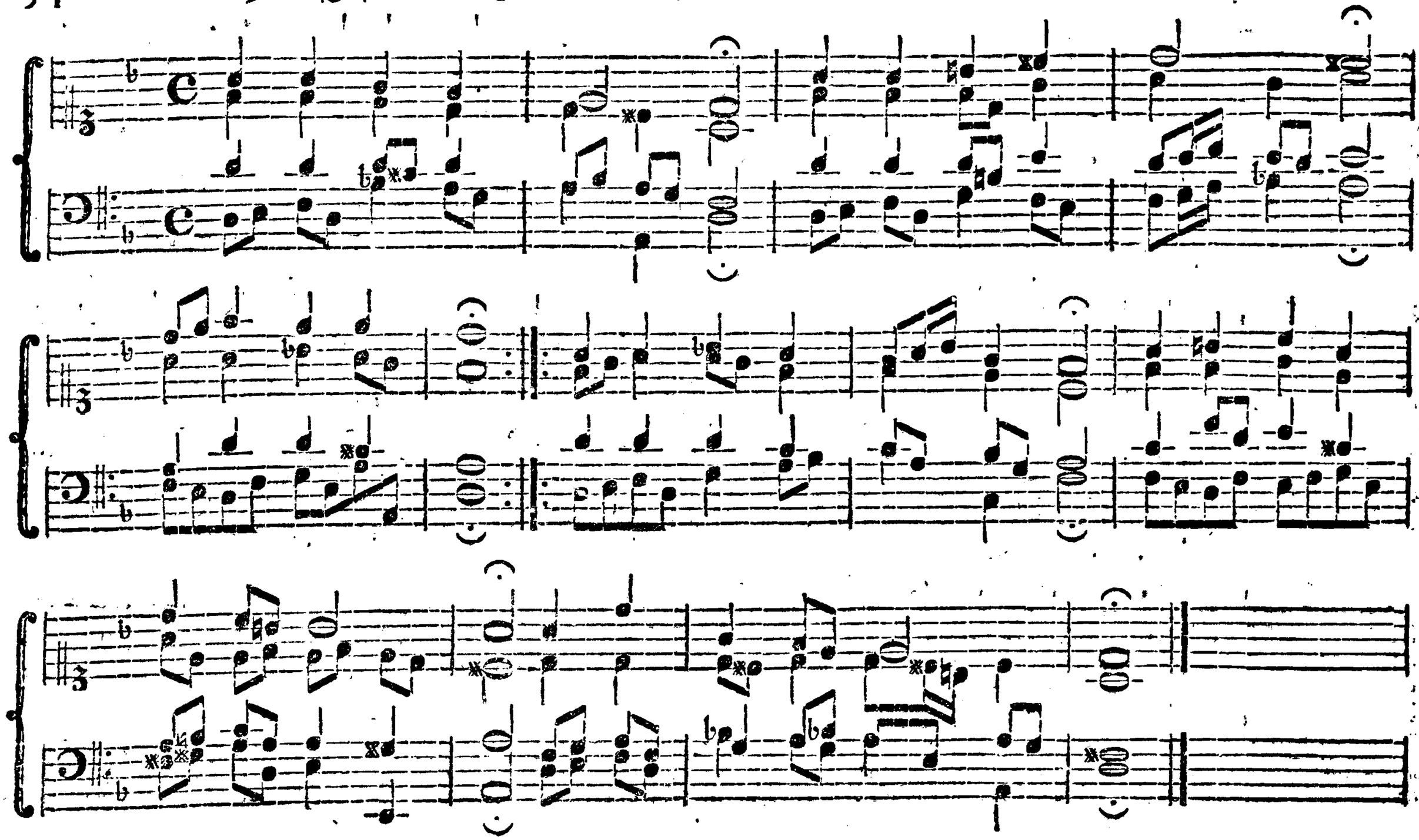
89. O Haupt voll Blut und Wunden.

90. Haſt du denn, Jeſu, dein Angeſicht gänzlich verborgen.

92. O Jesu Christ, du höchstes Gut.

93. Wach auf mein Herz und singe.

95. Werde munter mein Gemüthe.



E N D E.